

Amtsblatt der Stadt Wien

Bezugspreise für Wien

mit Zustellung:

Ganzjährig	S 50.—
Halbjährig	S 25.—
Einzelnummer	S —.60

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag



Redaktion:

I, Neues Rathaus - Telefon B 40-500, Kl. 042, 378, 013

Verwaltung:

I, Neues Rathaus - Telefon B 40-500, Kl. 263

Postsparkassenkonto Nr. 210.045 - Anzeigenannahme:

8. Bez., Lange Gasse Nr. 32 - Telefon A 24-4-47

Jahrgang 53

Mittwoch, 3. November 1948

Nr. 88

Inhalt: Im Garten des ewigen Sommers — Stadtsenat vom 26. Oktober 1948 — Gemeinderatsausschuß V vom 5. Oktober 1948 — Bekanntmachung der M.Abt. 28 — Flächenwidmungs- und Bebauungspläne — Wiener Notizen — Baubewegung

Im Garten des ewigen Sommers

Die Alleen und Parkanlagen in Wien sind im vierten Nachkriegsherbst zum größten Teil wieder instand gesetzt. In diesen Tagen wurden auch rund 1000 Bäume längs der Ringstraße und im Prater neu eingesetzt, so daß die Wiener heuer, nach den großen Verwüstungen, die der Bombenkrieg, die mangelhafte Betreuung und die Luftschutzbauten der Nazi verursacht haben, wieder einen richtigen Herbst in den Parks erleben dürfen.

Sie lieben ja ihre Gartenanlagen, und das Auge und das Herz mag sich nicht nur zur Blütezeit, sondern auch an dem herbstlichen Farbenzauber erfreuen.

Es gibt jedoch in Wien einen Platz, wo der Herbst nicht zur Kenntnis genommen wird. Im Reservegarten in der Vorgartenstraße richtet sich das Leben der Pflanzenwelt nicht nach dem Kalender und den Unbilden der Witterung. Die pflegende Hand des Gärtners betreut hier mit großer Hingabe und Fleiß Tausende von empfindlichen Pflanzen, Samen und Setzlingen, schützt sie vor dem tödenden Sinken des Thermometers und allen Gefahren der Natur, damit sie im Frühjahr wieder in die Parkanlagen verpflanzt werden können. Im Reservegarten bekommt man erst einen Überblick über die Leistungen der städtischen Gärten. Im November 1944 griff der Krieg auch nach diesen Einrichtungen der Stadtverwaltung. Bei einem Angriff auf die nahe Donaubrücke und das E-Werk verwandelten 34 Bomben diesen Zaubergarten in ein riesiges Trichterfeld. Keine einzige Glasscheibe der 28 Gewächshäuser, keine Blume, kein Baum oder Strauch blieb von dem Bombenhagel verschont. Verschwunden war das große Palmenhaus mit seinen nahezu 200 haushohen Palmen. Es blieb nicht einmal das Verwaltungsgebäude mit dem angeschlossenen Überwinterungsstall für die Schwanenpaare und die vielen türkischen Enten, die hier im Reservegarten in den strengen Wintermonaten vor

dem Erfrierungstod in Sicherheit gebracht wurden. Ihr Schwanengesang ist schon längst verklungen und es wird noch eine Zeit vergehen, bevor sie wieder die Teiche der Wiener Parkanlagen beleben werden.

Nur wenige der Schätze des Reservegartens überlebten diese Schicksalsschläge. Vom exotischen Pflanzenbesitz blieb aber ein Teil der Orchideen, die nun wieder den wertvollsten Besitz des Gartens bilden. Betritt man

heute die 47.000 qm große Fläche des Reservegartens, würde man kaum glauben, daß dieser Betrieb, umsäumt im weiten Umkreis von Wohnhäusern, der Schauplatz heftigster Kämpfe gewesen ist. Das Gelände ist wieder vollkommen planiert, und die 12 erneuerten Gewächshäuser mit tadelloser Glaseindeckung verraten, daß in diesem Pflanzenlaboratorium wieder fleißig gearbeitet wird. Besonders jetzt herrscht hier Hochbetrieb, da der größte Teil des Blumenschmuckes aus den Wiener Parks zur Aufbewahrung über die kalten Wintermonate hierher gebracht wurde.



Das wiederaufgebaute große Palmenhaus

Alles, was im heurigen Sommer in den Blumenbeeten vor dem Rathaus, der Votivkirche, im Stadtpark und vielen anderen Anlagen in Wien zu sehen war, wurde von den Gärtnern in der Vorgartenstraße in der Nachkriegszeit liebevoll herangezogen. Die einzige Ausnahme bilden die 50.000 Tulpen, die aus Holland kamen und deren Zwiebeln jetzt wieder vor dem Einbruch der kalten Witterung in die Beete der Parkanlagen versetzt wurden.

In der Vorgartenstraße wurde aber in den vergangenen Jahren auch Hervorragendes im Kampf gegen die Hungersnot geleistet. Noch im Sommer 1945 wurde alles getan, um den Gemüseanbau zu steigern. Die Ernteländler bezogen von hier ihre ersten Gemüsepflänzchen. Durch eine Sonderaktion der Stadt Wien wurden den Ernteländlern die Pflanzen zum Regiepreis abgegeben. Noch im Vorjahr wurden auf dem Freiland des Reserve-

gartens 4.000.000 Gemüsepflanzen für die Schrebergärtner gezogen.

Mit der allgemeinen Rückkehr zu normalen Verhältnissen darf sich auch dieser Großbetrieb wieder seinen ursprünglichen Aufgaben widmen. Die städtischen Kinderheime und Krankenhäuser werden zwar noch immer mit beträchtlichen Gemüselieferungen fortlaufend versorgt, aber in den neuen Gewächshäusern befassen sich die Gärtner schon mit hoher Gärtnerkunst. In un-

zähligen Töpfen stehen Pelargonien, Fuchsien, Zykamen, Chrysanthemen und andere Blumensorten in allen Größen und Farben in voller Blüte. Jede dieser Sorten hat ihr eigenes Gewächshaus. Im Palmenhaus sieht man einige ausgewachsene Fächerpalmen, die hier wieder ihr Winterquartier bezogen haben, nachdem sie während des Sommers den Gartenzauber der Vorkriegszeit repräsentierten. Hier werden auch alle Sorten von Zierbäumen betreut, die von der Stadt Wien bei festlichen Gelegenheiten Verwendung finden.

Stadtsenat

Sitzung vom 26. Oktober 1948

Vorsitzender: Bgm. Dr. h. c. Körner.

Anwesende: Die VBgm. Honay, Weinberger; die StRe. Afritsch, Dr. Exel, Flödl, Dr. Freund, Jonas, Dr. Matejka, Novy, Resch, Rohrhofer sowie Mag. Dior, Dr. Kritschka.

Entschuldigt: StR. Albrecht.

Schriftführer: OAR. Bentsch.

Bgm. Dr. Körner eröffnet die Sitzung.

Berichterstatte: VBgm. Honay.

Die Nachgenannten werden antragsgemäß in den dauernden Ruhestand versetzt:

(Pr. Z. 1796; WEW. — D. Z. 829). Josef Auer, Kanzleikommissär der WEW.,

(Pr. Z. 1815; M.Abt. 2 a — B 1845). Stephan Balluch, Beamter,

(Pr. Z. 1877; M.Abt. 2 a — B 1833). Friedrich Beer, Beamter,

(Pr. Z. 1836; M.Abt. 2 a — B 414). Wilhelm Bena, Beamter,

(Pr. Z. 1827; M.Abt. 2 a — B 429). Marie Bibr, Beamtin,

(Pr. Z. 1824; M.Abt. 2 a — B 423). Robert Böhm, Beamter,

(Pr. Z. 1878; M.Abt. 2 a — B 1877). Elisabeth Bolland, Beamtin,

(Pr. Z. 1799; M.Abt. 2 a — D 863). Dr.-Ing. Paul Ded, Stadtbaurat,

(Pr. Z. 1835; M.Abt. 2 a — D 727). Stephanie Dörfler, Beamtin,

(Pr. Z. 1840; M.Abt. 2 a — D 741). Rosalia Dokoupil, Beamtin,

(Pr. Z. 1837; M.Abt. 2 a — D 734). Friedrich Dreßler, Beamter,

(Pr. Z. 1816; M.Abt. 2 a — F 1145). Amalie Fabitsch, Beamtin,

(Pr. Z. 1826; M.Abt. 2 a — F 1143). Emilie Fischer, Beamtin,

(Pr. Z. 1820; M.Abt. 2 a — F 1144). Josefine Fuchs, Beamtin,

(Pr. Z. 1814; M.Abt. 2 a — F 1146). Klementine Fürpaß, Beamtin,

(Pr. Z. 1850; M.Abt. 2 a — G 1271). Hermann Glaser, Beamter,

(Pr. Z. 1856; M.Abt. 2 a — G 1149). Peregrin Glatzmeier, Beamter,

(Pr. Z. 1857; M.Abt. 2 a — G 1047). Peter Gölles, Beamter,

(Pr. Z. 1841; M.Abt. 2 a — G 1151). Karl Gotschke, Beamter,

(Pr. Z. 1848; M.Abt. 2 a — G 1148). Johann Guschelbauer, Beamter,

(Pr. Z. 1845; M.Abt. 2 a — H 963). Erna Hammerschlag, Pflegerin,

(Pr. Z. 1864; M.Abt. 2 a — H 473). Herta Hansel, Beamtin,

(Pr. Z. 1866; M.Abt. 2 a — H 484). Johann Hartberger, Beamter,

(Pr. Z. 1817; M.Abt. 2 a — H 2139). Karl Heimberger, Beamter,

(Pr. Z. 1849; M.Abt. 2 a — H 2140). Johann Heffner, Beamter,

(Pr. Z. 1855; M.Abt. 2 a — H 2138). Hedwig Herlt, Beamtin,

(Pr. Z. 1870; M.Abt. 2 a — H 2137). Berta Hesch, Beamtin,

(Pr. Z. 1902; M.Abt. 2 a — H 533). Julius Horak, Beamter,

(Pr. Z. 1875; M.Abt. 2 a — H 542). Franz Huftnagl, Beamter,

(Pr. Z. 1843; M.Abt. 2 a — J 658). Anna Jarmer, Beamtin,

(Pr. Z. 1871; M.Abt. 2 a — J 617). Johann Jezek, Beamter,

(Pr. Z. 1842; M.Abt. 2 a — J 668). Josef Jirasek, Beamter,

(Pr. Z. 1847; M.Abt. 2 a — K 1601). Richard Karg, Beamter,

(Pr. Z. 1865; M.Abt. 2 a — K 2664). Alois Kedl, Beamter,

(Pr. Z. 1874; M.Abt. 2 a — K 2668). Anna Klapetz, Beamtin,

(Pr. Z. 1876; M.Abt. 2 a — K 2669). Anna Klapka, Beamtin,

(Pr. Z. 1873; M.Abt. 2 a — K 2671). Rudolf Klauser, Beamter,

(Pr. Z. 1872; M.Abt. 2 a — K 2100). Walter Kleemann, Beamter,

(Pr. Z. 1853; M.Abt. 2 a — K 2670). Rudolf Klenkhart, Beamter,

(Pr. Z. 1863; M.Abt. 2 a — K 2667). Hubert Kluger, Beamter,

(Pr. Z. 1844; M.Abt. 2 a — K 724). Ing. Franz Kraupa, Beamter,

(Pr. Z. 1846; M.Abt. 2 a — K 2635). Leopold Kraus, Beamter,

(Pr. Z. 1862; M.Abt. 2 a — K 2666). Anna Kronberger, Beamtin,

(Pr. Z. 1854; M.Abt. 2 a — K 2672). Robert Krottendorfer, Beamter,

(Pr. Z. 1861; M.Abt. 2 a — K 2419). Herbert Kubin, Beamter,

(Pr. Z. 1818; M.Abt. 2 a — L 229). Friedrich Lepizh, Beamter,

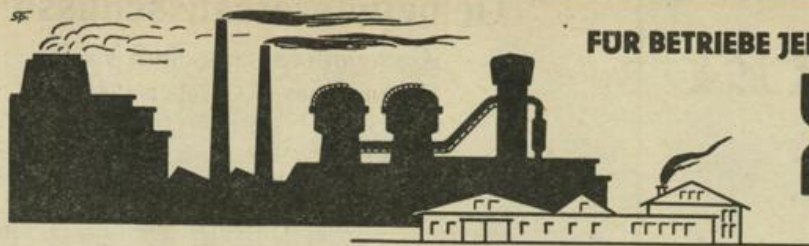
(Pr. Z. 1795; WVB. — P 10486/08/1 a). Franz Marzi, Schaffner der WVB.,

ARCHITEKT
UND STADT-
BAUMEISTER

Ing. Franz Czernilofsky
WIEN 16., LORENZ MANDL-GASSE 32-34 · TEL. A 31-4-13 · A 38-5-54

HOCH-·TIEF-
UND EISEN-
BETONBAU

A 249



FÜR BETRIEBE JEDER ART UND JEDER GRÖSSE:

WERTHEIM AUFZÜGE

WIEN X, WIENERBERGSTR. 21-23, TEL. U 46-5-45

(Pr. Z. 1834; M.Abt. 2 a — M 330). Ferdinand Mittermayer, Beamter,

(Pr. Z. 1819; M.Abt. 2 a — N 124). Maximilian Niehsner, Beamter,

(Pr. Z. 1822; M.Abt. 2 a — P 743). Dr. Ferdinand Probst, Beamter,

(Pr. Z. 1823; M.Abt. 2 a — P 517). Dr. Johann Poindecker, Beamter,

(Pr. Z. 1832; M.Abt. 2 a — R 288). Marie Reisächer, Beamtin,

(Pr. Z. 1838; M.Abt. 2 a — S 565). Dr. Friedrich Semek, Beamter,

(Pr. Z. 1867; M.Abt. 2 a — S 317). Franz Soltis, Beamter,

(Pr. Z. 1833; M.Abt. 2 a — Sch 308). Franz Schalek, Obertrichinenschauer,

(Pr. Z. 1825; M.Abt. 2 a — Sch 307). Franz Schanda, Pfleger,

(Pr. Z. 1901; M.Abt. 2 a — Sch 311). Franziska Schild, Beamtin,

(Pr. Z. 1821; WGW.). Karl Schneider, kaufmännischer Beamter der WGW.

(Pr. Z. 1851; M.Abt. 2 a — Sch 336). Michaela Schreiwies, Beamtin,

(Pr. Z. 1852; M.Abt. 2 a — Sch 371). Rosina Schwaiger, Beamtin,

(Pr. Z. 1859; M.Abt. 2 a — T 56). Wilhelm Togl, Beamter,

(Pr. Z. 1831; M.Abt. 2 a — T 173). Karl Trüinkel, Schlachthofaufseher,

(Pr. Z. 1858; M.Abt. 2 a — U 47). Margarete Ungler, Beamtin,

(Pr. Z. 1868; M.Abt. 2 a — W 487). Berta Wetchy, Beamtin,

(Pr. Z. 1829; M.Abt. 2 a — W 484). Michael Wiel, Oberstraßenmeister,

(Pr. Z. 1869; M.Abt. 2 a — W 485). Elisabeth Wieland, Beamtin,

(Pr. Z. 1830; M.Abt. 2 a — W 482). Thekla Wilke, Pflegerin,

(Pr. Z. 1839; WVB. — P 793/08/3). Johanna Winkel-müller, Beamtin der WVB.,

(Pr. Z. 1879; M.Abt. 2 a — W 524). Wendelin Wolf, Beamter,

(Pr. Z. 1860; M.Abt. 2 a — W 528). Otto Wurmbrand, Beamter,

(Pr. Z. 1828; M.Abt. 2 a — Z 796/47). Josef Zöttl, Oberpfleger.

Berichterstatte: StR. Resch.

(Pr. Z. 1787; M.Abt. 4 — M 14.)

Mit Rücksicht auf die wirtschaftliche Bedeutung der Wiener Messe Aktiengesellschaft und die große finan-

zielle Beteiligung der Stadt Wien wird an den Rechnungshof das Ersuchen gerichtet, die Gebarung dieser Unternehmung zu überprüfen und dem Wiener Stadtsenat das Prüfungsergebnis mitzuteilen.

Berichterstatte: StR. Dr. Freund.

(Pr. Z. 1793; M.Abt. 12 — II — 298.)

Die im vorgelegten Verzeichnis genannten 165 Personen werden auf die Dauer der Wahlperiode des gegenwärtigen Gemeinderates an Stelle der durch Rücklegung (Ableben) ausgeschiedenen Fürsorgeräte zu Fürsorgeräten des 2., 3., 4., 5., 6., 7., 8., 10., 11., 13., 14., 15., 17., 18., 19., 21., 22., 23., 24., 25. und 26. Bezirkes bestellt.

(Pr. Z. 1880; M.Abt. 12 — I — 656.)

Auf Grund des § 3 des Organisationsstatutes für die gesetzliche Fürsorge wird an Stelle des zurückgetretenen Johann Eberl Rudolf Hitzinger, wohnhaft 21, Eyblweg 3, zum Vorstand des Fürsorgeamtes für den 21. Bezirk bestellt.

Die Ausschuaanträge zu folgenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderat vorgelegt:

Berichterstatte: VBgm. Honay.

(Pr. Z. 1811; M.Abt. 1 — 778.)

Angestellte des Landwirtschaftsbetriebes der Stadt Wien; Kollektivvertrag. (§ 93 G. V.)

(Pr. Z. 1812; M.Abt. 1 — 2239.)

Zusatzregelung für die Arbeiter des Landwirtschaftsbetriebes der Stadt Wien; Lohnerhöhung, beziehungsweise Ernährungszulage. (§ 93 G. V.)

(Pr. Z. 1813; M.Abt. 1 — 2254.)

Zusatzregelung für die städtischen Forstarbeiter; Lohnerhöhung, beziehungsweise Ernährungszulage. (§ 93 G. V.)

Berichterstatte: StR. Novy.

(Pr. Z. 1803; M.Abt. 18 — 509.)

Abänderung und Neufestsetzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen der Andreas Lechner-Gasse, Anzengruber-Gasse, Cottagegasse, der nördlichen Randstraße und dem Waldrand in Hadersdorf im 14. Bezirk.

(Pr. Z. 1804; M.Abt. 18 — 1914/46.)

Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen der Friedensstraße, Heimgasse, Franz Grabler-Gasse und der Wiener Straße sowie die Beantragung des Sportplatzes auf dem Gebiet zwischen der Friedensstraße, Erhardgasse, Markt-gemeindegasse und der Eichengasse in Mauer im 25. Bezirk.

HOLZBAUWERK

J. & F. HRACHOWINA

XXI-Kagraner Platz 26
Tel. R 42-5-20 Serie

SPENGLEREI



für Bau und
Ornamente

Metallwarenfabrik

G. NOVOTNY

Wien XIV/89, Märzstr. 130

Tel.: A 31-4-78

Ges. gesch.

A 98/68

(Pr. Z. 1805; M.Abt. 18 — 3057/47.)

Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes im Bereich der Grünanlage „Leopolds-Plateau“ an der Hockegasse im 18. Bezirk.

(Pr. Z. 1806; M.Abt. 18 — 128.)

Festsetzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet südlich des Liesingbaches und westlich der Hauptstraße in Rannersdorf im 23. Bezirk.

(Pr. Z. 1807; M.Abt. 18 — 3301/47.)

Abänderung und Ergänzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen der Triester Bundesstraße, Traiskirchner Straße, Steinfeldgasse, dem Mühlbach und der Katastralgrenze von Möllersdorf in Guntramsdorf im 24. Bezirk.

(Pr. Z. 1808; M.Abt. 18 — 1760/47.)

Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen der Leipziger Straße, Jägerstraße, Gerhardusgasse und Klosterneuburger Straße im 20. Bezirk.

(Pr. Z. 1809; M.Abt. 18 — 2928/47.)

Abänderung des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen dem Mondweg, dem Grundstück 781/18, dem Erdenweg und der Anzbachgasse am Wolfersberg im 14. Bezirk.

(Pr. Z. 1810; M.Abt. 18 — 263.)

Festlegung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen der Gasse 1, Bachacker-gasse, Südbahn und Gasse 6 in Perchtoldsdorf im 25. Bezirk.

Berichterstatte: StR. Flödl.

(Pr. Z. 1801; M.Abt. 56 — 2079/20.)

Freigegenstand „Russische Sprache“ an den städtischen Handelsakademien und kaufmännischen Wirtschaftsschulen; Entfall des Kursbeitrages. (§ 93 G. V.)

(Pr. Z. 1802; M.Abt. 57 — Tr. 238.)

Abschluß eines Rückgabevergleiches mit dem Restitutionsfonds der Freien Gewerkschaften, Wien 1, Teinfaltstraße 7.

Gemeinderatsausschüsse

Gemeinderatsausschuß V

Sitzung vom 5. Oktober 1948

Vorsitzender: GR. Platzer.

Anwesende: VBgm. Weinberger, die GR. Alt, Franz, Glinz, Kowatsch, Dr. Kirschbichler, Olah, Seifert, Steinhardt, Unger, Weber sowie OMagR. Dr. Tait und Dr. Fischer.

Entschuldigt: GR. Heigelmayr.

Schriftführer: Reisinger.

GR. Platzer eröffnet die Sitzung.

Eingang bringt VBgm. Weinberger die Stellungnahme der M.Abt. 15, Zl. M.Abt. 15 — 3002/48, Dr. Lo. vom 8. und 10. September 1948, zu den am 23. März 1948 in der Sitzung des Gemeinderates eingebrachten Anträgen der GR. Steinhardt und Genossen betreffs „Gründung einer Kommission zur Bekämpfung der Tuberkulose“, „Erweiterung der Medizinaluntersuchungsanstalt“ und „Beschleunigter Wiederaufbau der Desinfektionsanstalt; Neubau der Wiener Quarantänstation“ zur Kenntnis.

Nachstehende Magistratsanträge werden genehmigt und an den Gemeinderatsausschuß II, Stadtsenat und Gemeinderat weitergeleitet:

Berichterstatte: VBgm. Weinberger.

(A. Z. 138/48; M.Abt. 17 — VI — 2383/48.)

Zentrallager des Anstaltenamtes, Beschaffungskredit 1947, Erhöhung.

(A. Z. 110/48; M.Abt. 17 — III/KL — 6515/48.)

Radium-Leihvertrag mit der Firma Treibacher Chem. Werke.

(A. Z. 130/48; M.Abt. 17 — IX/R — 5447/48.)

Rettungs- und Krankenbeförderungsdienst, Transportgebühren, Abänderung der Ermäßigung für die Sozialversicherungsträger. (§ 93 G. V.)

(A. Z. 142/48; M.Abt. 17 — VI — 1315/48.)

Kaiser-Franz-Josef-Spital, Post 71, Behebung von Kriegsschäden an baulichen Anlagen, Röntgeninstitut. (§ 93 G. V.)

(A. Z. 141/48; M.Abt. 17 — VI — 1392/48.)

Beschaffungskredit 1948 für das Zentrallager des Anstaltenamtes, Erhöhung. (§ 93 G. V.)

Nachstehender Magistratsantrag wird genehmigt und an den Stadtsenat und Gemeinderat weitergeleitet:

Berichterstatte: VBgm. Weinberger.

(A. Z. 128/48; M.Abt. 17 — V/KHA — 10014/48.)

Freiwillige Feuerwehr der Stadt Wien, Bad Hall; Subvention in der Höhe von 300 S.

Nachstehende Magistratsanträge werden genehmigt:

(A. Z. 129/48; M.Abt. 17 — VI — 1415/48.)

Zur Fertigstellung, beziehungsweise Durchführung dringender baulicher Herstellungen in den Kranken- und Wohlfahrtsanstalten werden folgende in Minderausgaben der nachstehend angeführten Ausgaberrubriken

A 247/6

LEONHARD
HOCH-UND TIEFBAU-GES. M.B.H.



BEHÖRDL. KONZ. WASSERLEITUNGSINSTALLATEURE
WIEN III, INVALIDENSTRASSE 7 · TELEPHON: U 12-4-54, U 17-2-53 · BANKVERBINDUNG: GEWERBE- u. HANDELSBANK-AG., WIEN 7.

bedeckte Überschreitungen im Gesamtbetrage von 1.814.000 S genehmigt:

Rubrik 403, Erziehungsheime, Post 20, Anlagenerhaltung (derzeitiger Ansatz 370.000 S), 1. Überschreitung 28.000 S, Bedeckung Post 513/51.

Rubrik 421, Altersheime, Post 20, Anlagenerhaltung (derzeitiger Ansatz 358.000 S), 2. Überschreitung 47.000 S, Bedeckung Post 513/51, Post 51, Bauliche Investitionen (derzeitiger Ansatz 225.000 S), 2. Überschreitung 40.000 S, Bedeckung Post 513/51, Post 71, Behebung von Kriegsschäden an baulichen Anlagen (derzeitiger Ansatz 177.000 S), 2. Überschreitung 60.000 S, Bedeckung Post 513/51.

Rubrik 422, Herbergen für Obdachlose, Post 20, Anlagenerhaltung (derzeitiger Ansatz 60.000 S), 1. Überschreitung 25.000 S, Bedeckung Post 513/51, Post 51, Bauliche Investitionen (derzeitiger Ansatz 40.000 S), 1. Überschreitung 10.000 S, Bedeckung Post 513/51.

Rubrik 512, Krankenhäuser, Post 20, Anlagenerhaltung (derzeitiger Ansatz 600.000 S), 1. Überschreitung 230.000 S, Bedeckung Post 513/51, Post 22, Inventarerhaltung (derzeitiger Ansatz 2.645.000 S), 1. Überschreitung 55.000 S, Bedeckung Post 421/22, 16.000 S, Bedeckung Post 422/22, 72.000 S, Bedeckung Post 621/52, Post 51, Bauliche Investition (derzeitiger Ansatz 987.000 S), 3. Überschreitung 294.000 S, Bedeckung Post 914/20, Post 71, Behebung von Kriegsschäden an baulichen Anlagen (derzeitiger Ansatz 1.094.600 S), 2. Überschreitung 40.000 S, Bedeckung Post 513/51.

Rubrik 513, ehemalige Fondskrankenanstalten, Post 20, Anlagenerhaltung (derzeitiger Ansatz 940.000 S), 1. Überschreitung 150.000 S, Bedeckung Post 914/20, Post 71, Behebung von Kriegsschäden an baulichen Anlagen (derzeitiger Ansatz 1.667.400 S), 2. Überschreitung 582.000 S, Bedeckung Post 914/20.

Rubrik 514, Heil- und Pflgeanstalten, Post 20, Anlagenerhaltung (derzeitiger Ansatz 160.000 S), 1. Überschreitung 25.000 S, Bedeckung Post 914/20, Post 51, Bauliche Investitionen (derzeitiger Ansatz 70.000 S), 1. Überschreitung 40.000 S, Bedeckung Post 403/51, Post 71, Behebung von Kriegsschäden an baulichen Anlagen (derzeitiger Ansatz 282.000 S), 2. Überschreitung 50.000 S, Bedeckung Post 914/20.

Rubrik 515, Rettungsdienst und Krankenbeförderung, Post 20, Anlagenerhaltung (derzeitiger Ansatz 30.000 S), 1. Überschreitung 20.000 S, Bedeckung Post 914/20, Post 22, Inventarerhaltung (derzeitiger Ansatz 554.000 S), 2. Überschreitung 10.000 S, Bedeckung Post 914/20, Post 71, Behebung von Kriegsschäden an baulichen Anlagen (derzeitiger Ansatz 450.000 S), 2. Überschreitung 20.000 S, Bedeckung Post 914/20. (§ 99 G. V.)

(A. Z. 119/48; M.Abt. 17 — VI — 1321/48.)

Zur Fertigstellung, beziehungsweise Durchführung dringender Wiederherstellungen werden im Voranschlag 1948 zu Post 71, Behebung von Kriegsschäden an baulichen Anlagen, folgende Überschreitungen genehmigt:

Rubrik 403, Erziehungsheime (derzeitiger Ansatz 298.000 S), 2. Überschreitung von 22.000 S.

Rubrik 421, Altersheime (derzeitiger Ansatz 125.000 S), 1. Überschreitung von 60.000 S.

Rubrik 422, Herbergen für Obdachlose (derzeitiger Ansatz 219.000 S), 1. Überschreitung von 40.000 S.

Rubrik 512, Krankenhäuser (derzeitiger Ansatz 1.040.600 S), 1. Überschreitung von 54.000 S.

Rubrik 513, Ehemalige Fondskrankenanstalten (derzeitiger Ansatz 1.364.400 S), 1. Überschreitung von 303.000 S.

Rubrik 514, Heil- und Pflgeanstalten (derzeitiger Ansatz 253.000 S), 1. Überschreitung von 29.000 S.

Rubrik 515, Rettungsdienst und Krankenbeförderung (derzeitiger Ansatz 410.000 S), 1. Überschreitung von 40.000 S, die in Minderausgaben der Rubrik 617, Wohnbau, Siedlungen und Kleingärten, Post 51, Bauliche Investitionen, zu decken sind. (§ 99 G. V.)

50 JAHRE WIENER STÄDTISCHE VERSICHERUNGS- ANSTALT



SEIT 1898

Berichterstatte: GR. Unger.

(A. Z. 113/48; M.Abt. 17 — VI — 1309/48.)

Für die Instandsetzung der Jauchegrube in der Ökonomie Totzenbach des Altersheimes Währing wird im Voranschlag 1948 zu Rubrik 421, Altersheime, unter Post 20, Anlagenerhaltung (derzeitiger Ansatz 350.000 S), eine 1. Überschreitung in der Höhe von 8000 S genehmigt, die in Minderausgaben der Rubrik 421, Altersheime (Altersheim Währing), unter Post 74, Behebung von Kriegsschäden am Inventar (Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände), zu decken ist.

(A. Z. 126/48; M.Abt. 17 — VI — 1299/48.)

Für durch Tarifierhöhungen entstandene Mehrausgaben im Altersheim Währing wird im Voranschlag 1948 zu Rubrik 421, Altersheime, unter Post 25, Aufwandentschädigungen (derzeitiger Ansatz 9130 S), eine 2. Überschreitung in der Höhe von 1500 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 421, Altersheime, unter Post 4, Miete und dergleichen, zu decken ist.

Berichterstatte: GR. Franz.

(A. Z. 123/48; M.Abt. 17 — VI — 1135/48.)

Für Mehrauslagen für Brennstoffe, Arzneien, Verbandstoffe und Röntgenmaterial in den ehemaligen Fondskrankenanstalten wird im Voranschlag 1948 zu Rubrik 513, ehemalige Fondskrankenanstalten, unter Post 24, Verbrauchsmaterialien (derzeitiger Ansatz 13.500.000 S), eine 1. Überschreitung in der Höhe von 3.960.000 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 513, ehemalige Fondskrankenanstalten, unter Post 2 a, Verpflegungskostenzahlungen: Krankenkassen, mit dem Betrag von 3.560.000 S und unter Post 2 e, Besondere Gebühren für ärztliche Leistungen und sonstige Gebühren, mit 400.000 S gedeckt ist. (§ 93 G. V.)

(A. Z. 115/48; M.Abt. 17 — VI — 1210/48.)

Für die Anschaffungen von Sonnenschutzplachen und Fensterrollos in der Lungenheilstätte Baumgartner Höhe wird im Voranschlag 1948 zu Rubrik 512 Krankenhäuser, unter Post 51, bauliche Investitionen (derzeitiger Ansatz 980.000 S), eine 2. Überschreitung in der Höhe von 7000 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 512, Krankenhäuser, unter Post 2 e, Besondere Gebühren für ärztliche Leistungen und sonstige Gebühren, zu decken ist.



Bewachungsdienst Helwig & Co.

Wien VII, Siebensterngasse 16

Telephon B 36-3-36, B 36-3-39

**Bewachungen aller Art
in Wien und Provinz**

A 230/35

(A. Z. 120/48; M.Abt. 17 — VI — 1233/48.)

Für eine Trennungsentschädigung und für erhöhte Tarife der Straßenbahn wird im Voranschlag 1948 zu Rubrik 421, Altersheime, unter Post 25, Aufwandsentschädigungen (derzeitiger Ansatz 5650 S), eine 1. Überschreitung in der Höhe von 3480 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 421, Altersheime, unter Post 4, Miete und dergleichen, zu decken ist.

(A. Z. 114/48; M.Abt. 17 — VI — 1311/48.)

Für die Aufstellung der Röntgenanlage im Altersheim Baumgarten wird im Voranschlag 1948 zu Rubrik 421, Altersheime, unter Post 51, bauliche Investitionen (derzeitiger Ansatz 200.000 S), eine 1. Überschreitung in der Höhe von 25.000 S genehmigt, die in Minderausgaben der Rubrik 421, Altersheime, unter Post 54, Inventaranschaffungen, zu decken ist.

(A. Z. 136/48; M.Abt. 17 — I — 656/48.)

Der Abschluß eines Vergleiches mit dem Kläger Silvester Stoklasa auf der Basis der bereits erfolgten Rückgabe der beschlagnahmten Holzbearbeitungsmaschinen und der Auszahlung einer Entschädigung in der Höhe von 14.239 S einschließlich der anteiligen Anwaltskosten wird genehmigt. Die Beträge sind auf den Kreditposten 74 und 27 (letzteres hinsichtlich der Anwaltskosten) bedeckt.

(A. Z. 131/48; M.Abt. 17 — VI — 1387/48.)

Für Brennstoffeinlagerung im Kinderkrankenhaus Lilienfeld wird im Voranschlag 1948 zu Rubrik 512, Krankenhäuser, unter Post 24, Verbrauchsmaterialien (derzeitiger Ansatz 11.000.000 S), eine 1. Überschreitung in der Höhe von 32.000 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 512, Krankenhäuser, unter Post 4, Mieten, mit dem Betrag von 10.000 S und unter Post 9, Sonstige Einnahmen, mit dem Betrag von 22.000 S zu decken ist.

(A. Z. 140/48; M.Abt. 17 — VI — 1466/48.)

Für Mehrerfordernisse der Rubriken 403, 421, 512, 513, 514 und 515 (Detailaufstellung laut Beilage) werden für:

Kreditpost 21, Raum und Hauskosten	105.000 S,
Kreditpost 22, Inventarerhaltung	1.464.500 S,
Kreditpost 24, Verbrauchsmaterialien	8.481.700 S,
Kreditpost 27, Allgemeine Unkosten	63.600 S,
Kreditpost 28, Sondererfordernisse	234.700 S,
Kreditpost 74, Behebung von Kriegsschäden am Inventar	150.000 S,
	10.500.000 S

genehmigt. Die Bedeckung wird in Minderausgaben der Ausgaberrubrik 617/51 mit 5.100.000 S und in der Reserve für unvorhergesehene

Ausgaben mit 5.400.000 S
gefunden. (§ 99 G. V.)

Berichterstatte: GR. Glinz.

(A. Z. 122/48; M.Abt. 17 — VI — 1263/48.)

Für Mehrkosten für Drucksorten der Kranken- und Wohlfahrtsanstalten sowie für die Erhöhung von Post- und Fernspreckgebühren wird im Voranschlag 1948 zu Rubrik 511, Anstaltenamt, unter Post 27, Allgemeine Unkosten (derzeitiger Ansatz 234.600 S), eine 1. Überschreitung in der Höhe von 120.000 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 512, Krankenhäuser, unter Post 2 e, Besondere Gebühren für ärztliche Leistungen und sonstige Gebühren, mit 50.000 S und Rubrik 513, ehemalige Fondsrankenanstalten, unter Post 2 e, Besondere Gebühren für ärztliche Leistungen und sonstige Gebühren, mit 70.000 S zu decken ist.

(A. Z. 112/48; M.Abt. 17 — VI — 3302/48.)

Der Verkauf von 200 Stück gefärbten amerikanischen Militärblusen an die Bediensteten der M.Abt. 17 und Buchhaltungsabteilung 5 zum Selbstkostenpreis von 28 S pro Stück wird nachträglich genehmigt.

Berichterstatte: GR. Seifert.

(A. Z. 118/48; M.Abt. 18 — VI — 2535/47.)

Der dritte Bericht des Magistrats, der die Kriegsschäden am Inventar der Kranken- und Wohlfahrtsanstalten der Stadt Wien darlegt, wird zur Kenntnis genommen und die Genehmigung zur Abschreibung der ausgewiesenen Sachgüterverluste in den Bestandsnachweisungen erteilt.

(A. Z. 132/48; M.Abt. 17 — VI — 1340/48.)

Für die Ergänzung an Arbeits- und Schwesternkleidern für das Personal der Heil- und Pflegeanstalten wird im Voranschlag 1948 zu Rubrik 514, Heil- und Pflegeanstalten, unter Post 23, Dienstkleider (derzeitiger Ansatz 8000 S), eine 1. Überschreitung in der Höhe von 6650 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 514, Heil- und Pflegeanstalten, unter Post 4, Mieten und dergleichen, mit dem Betrage von 1200 S und unter Post 6, Verkaufserlöse, mit dem Betrage von 5450 S zu decken ist.

(A. Z. 143/48; M.Abt. 15 — 2169/48.)

Der Beschluß des Gemeinderatsausschusses V vom 27. April 1948, A. Z. V. — 74/48, „Verwendung von Sammelgeldern für zusätzliche ärztliche Tbc-Hilfe“, und der Beschluß des Gemeinderatsausschusses V vom 8. Juni 1948, A. Z. V. — 89/48, „Eröffnung einer Ausgaberrubrik für die Verwendung der Erträge der Häusersammlung zugunsten der ärztlichen Tbc-Hilfe, nicht vorgesehene Ausgaben 1948“, werden aufgehoben.

Berichterstatte: GR. Steinhart.

(A. Z. 116/48; M.Abt. 17 — VI — 1046/47.)

Für Instandsetzung von Möbeln und Geräten sowie Ergänzungen von Kleidern, Wäsche und Schuhen im Altersheim St. Andrä an der Traisen wird im Voranschlag 1947 zu Rubrik 421, Altersheime, unter Post 22, Inventarerhaltung (derzeitiger Ansatz 971.980 S), eine 5. Überschreitung in der Höhe von 24.000 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 421, Altersheime, unter Post 2 d, Verpflegungskostenzahlungen, Privatparteien, zu decken ist.

(A. Z. 139/48; M.Abt. 17 — III — KKL/7503/47.)

Der Abschluß eines Mietvertrages zwischen der Stadt Wien, vertreten durch die Magistratsabteilung 17, und Dr. Hans Kafka, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Erich Schick, über Vermietung eines Kellers zur Einlagerung von Kartoffeln für das Krankenhaus der Stadt Wien, Klosterneuburg in Klosterneuburg, Hofkirchnergasse 5, wird genehmigt. Die Kosten für die Miete für das laufende Jahr und die folgende Zeit

sowie die Vergebührung des Vertrages finden auf Kreditpost 21, Raum- und Hauskosten, ihre Bedeckung.

Berichterstatte: GR. Dr. Kirschbichler.

(A. Z. 135/48; M.Abt. 17 — VI — 1450/48.)

Die für Schwester Rita (Thekla) Priltz der Kongregation der Schwestern vom Hl. Kreuz in Laxenburg im Wilhelminenspital aufgelaufenen Verpflegskosten im Betrage von 1387 S werden aus Billigkeitsgründen nachgesehen.

(A. Z. 137/48; M.Abt. 17 — VI — 1365/48.)

Für Mehrauslagen für Drucksorten, Post- und Fernsprechgebühren und Steuern wird im Voranschlag 1948 zu Rubrik 512, Krankenhäuser, unter Post 27, Allgemeine Unkosten (derzeitiger Ansatz 440.000 S) eine 2. Überschreitung in der Höhe von 11.000 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 512, Krankenhäuser, unter Post 9, sonstige Einnahmen, zu decken ist.

Berichterstatte: GR. Weber.

(A. Z. 121/48; M.Abt. 17 — VI — 1303/48.)

Für durch Wiedereinrichtung entstandene Mehrkosten in der Heil- und Pflegeanstalt Ybbs an der Donau wird im Voranschlag 1948 zu Rubrik 514, Heil- und Pflegeanstalten, unter Post 26, Beförderungskosten (derzeitiger Ansatz 20.000 S), eine 1. Überschreitung in der Höhe von 6800 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 514, Heil- und Pflegeanstalten, unter Post 9, sonstige Einnahmen, zu decken ist.

(A. Z. 125/48; M.Abt. 17 — VI — 1334/48.)

Für Mehrkosten infolge Wiederbelegung der Heil- und Pflegeanstalt Ybbs an der Donau sowie für die Erhöhung der Entschädigungen für Arbeitspfleglinge und der Handgelder zu Rubrik 514, Heil- und Pflegeanstalten für Geistesranke, unter Post 28, Sondererfordernisse (derzeitiger Ansatz 50.000 S), wird eine 1. Überschreitung in der Höhe von 15.000 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 514, Heil- und Pflegeanstalten für Geistesranke, Post 6, Verkaufserlöse, zu decken ist.

Berichterstatte: GR. Olah.

(A. Z. 117/48; M.Abt. 17 — VI — 1138/48.)

Für die Errichtung von zwei Isolierstationen und einer Badeanlage im Zentralen Infektionsspital wird im Voranschlag 1948 zu Rubrik 512, Krankenhäuser, unter

Bekanntmachung

Die Straßen Wiens haben durch Kriegseinwirkung, wie auch durch normale Abnutzung, in einem derartigen Umfange Schäden erlitten, daß es unter den in der Nachkriegszeit herrschenden Schwierigkeiten nicht möglich war, diese Schäden gänzlich zu beheben. Die bisher geleisteten Instandsetzungsarbeiten mußten in erster Linie darauf gerichtet sein, die größten Schäden und ernststen Gefahrenstellen an den Straßen zu beseitigen, so daß die Verkehrswege vielfach noch wenn auch geringere Schäden aufweisen, die geeignet sind, bei nicht entsprechender Aufmerksamkeit zu Unfällen Anlaß zu geben.

Die Beseitigung der Schäden ist nur nach und nach möglich. Die restlose Wiederherstellung des friedensmäßigen Zustandes der Straßen und Gehsteige wird jedenfalls noch geraume Zeit erfordern.

Die Straßenverwaltung erachtet es daher als ihre Pflicht, die Straßenbenützer auf die Notwendigkeit der Anwendung erhöhter Aufmerksamkeit und Vorsicht in ihrem eigenen Interesse zu ersuchen, da der durch einen Unfall Betroffene nicht mit einer Schadenersatzleistung der Stadt rechnen kann.

Magistrat der Stadt Wien
M.Abt. 28 — Straßenbau

DanubiaBau gesellschaft mbH

Hauptbüro: Wien I, Börsegasse 12
Telephone: U 27-0-28 und U 27-0-04
Telegramme: Danubiabau Wien

Leistungsfähig in der Durchführung aller Baumeister-Arbeiten

A 143/6

Post 51, bauliche Investitionen (derzeitiger Ansatz 900.000 S), eine 1. Überschreitung in der Höhe von 80.000 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 512, Krankenhäuser, unter Post 2 e, Besondere Gebühren für ärztliche Leistungen und sonstige Gebühren, zu decken ist.

(A. Z. 124/48; M.Abt. 17 — VI — 1352/48.)

Für die Erhöhung der Kosten für Kanzleimaterial, der Post- und Telefongebühren und Umsatzsteuern wird im Voranschlag 1948 zu Rubrik 512, Krankenhäuser, unter Post 27, Allgemeine Unkosten (derzeitiger Ansatz 400.000 S), eine 1. Überschreitung in der Höhe von 40.000 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 512, Krankenhäuser, unter Post 2 e, Besondere Gebühren für ärztliche Leistungen und sonstige Gebühren, zu decken ist.

(A. Z. 127/48; M.Abt. 17 — VI — 1202/48.)

Für Mehrkosten durch die im Vorjahre erfolgte Erhöhung der Straßenbahntarife wird im Voranschlag 1948 zu Rubrik 403, Erziehungsheime, unter Post 25, Aufwandentschädigungen (derzeitiger Ansatz 19.580 S), eine 1. Überschreitung in der Höhe von 5640 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 403, Erziehungsheime, unter Post 9, sonstige Einnahmen, zu decken ist.

Berichterstatte: GR. Kowatsch.

(A. Z. 133/48; M.Abt. 17 — VI — 1404/48.)

Für erhöhte Grundsteuer und Hausbetriebskosten in der Allgemeinen Poliklinik wird im Voranschlag 1948 zu Rubrik 512, Krankenhäuser, unter Post 21, Raum- und Hauskosten (derzeitiger Ansatz 201.800 S), eine 2. Überschreitung in der Höhe von 7000 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 512, Krankenhäuser, unter Post 9, Sonstige Einnahmen, zu decken ist.

(A. Z. 134/48; M.Abt. 17 — VI — 1371/48.)

Für Mehrausgaben durch Gebührenerhöhungen in Erziehungsheimen wird im Voranschlag 1948 zu Rubrik 403, Erziehungsheime,

a) unter Post 25, Aufwandentschädigungen (derzeitiger Ansatz 25.220 S),

b) unter Post 26, Beförderungskosten (derzeitiger Ansatz 150.000 S),

c) unter Post 27, Allgemeine Unkosten (derzeitiger Ansatz 100.000 S),

a) eine 2. Überschreitung in der Höhe von 5300 S,

b) eine 1. Überschreitung in der Höhe von 2800 S und

c) eine 1. Überschreitung in der Höhe von 3200 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 403, Erziehungsheime, unter Post 6, Verkaufserlöse, zu decken ist.

Flächenwidmungs- und Bebauungspläne

M.Abt. 18 — 1943/48
Plan Nr. 1935

Auflegung des Entwurfes einer Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet der Seilerstätte und Singerstraße im 1. Bezirk.

Auf Grund § 2, Abs. 4, der Bauordnung für Wien wird der Entwurf in der Zeit vom 3. November bis zum 18. November 1948 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Diese kann an allen Wochentagen in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in den Amtsräumen der M.Abt. 18, Stadtregulierung, Wien 1, Neues Rathaus, Stiege 5, 2. Stock, Tür 1, erfolgen. Innerhalb der Auflagefrist können von den Eigentümern der im Plangebiet gelegenen Liegenschaften schriftliche Vorstellungen eingebracht werden.

Wien, am 27. Oktober 1948 Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 18
Stadtregulierung

M.Abt. 18 — 2473/47
Plan Nr. 1913

Auflegung des Entwurfes einer Neufestsetzung und Abänderung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen der Ostbahn, der Siedlung „Kriegerheimstätten“, der Quadenstraße und der Stadtrand siedlung sowie für das Gebiet zwischen der Ostbahn der geplanten Bahnunterführung der Quadenstraße und der Gasse A im 22. Bezirk.

Auf Grund § 2, Abs. 4, der Bauordnung für Wien wird der Entwurf in der Zeit vom 3. November bis zum 18. November 1948 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Diese kann an allen Wochentagen in der Zeit von 9 bis 12 Uhr in den Amtsräumen der M.Abt. 18, Stadtregulierung, Wien 1, Neues Rathaus, Stiege 5, 2. Stock, Tür 1, erfolgen. Innerhalb der Auflagefrist können von den Eigentümern der im Plangebiet gelegenen Liegenschaften schriftliche Vorstellungen eingebracht werden.

Wien, am 27. Oktober 1948 Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 18
Stadtregulierung

DIE BERATUNGSSTELLE DER

WIENER GASWERKE

VI, Mariahilfer Straße 63

Rufnummer: B 20-510

erteilt Ratschläge und Anleitungen
über die richtige und sparsame Ver-
wendung des Gases im Haushalt

WIENER GASWERKE

D i r e k t i o n

VIII, Josefstädter Str. 10. A 21-5-40

Geschäftsstellen:

XII, Theresienbadg. 3. R 39-5-65

XX, Denigasse 39. A 42-5-30

Wiener Notizen

Ernennung des Bundespräsidenten zum Ehrenbürger der Bundeshauptstadt

Der Wiener Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, den Bundespräsidenten Dr. Karl Renner anlässlich des dreißigsten Jahrestages der Gründung der Republik zum Ehrenbürger der Stadt Wien zu ernennen.

Einige Tage vorher hatten Bürgermeister Dr. h. c. Körner, die Vizebürgermeister Honay und Weinberger beim Bundespräsidenten vorgesprochen, um ihm mitzuteilen, daß die beiden großen Parteien des Wiener Gemeinderates den Beschluß zu dieser Ehrung gefaßt haben. In der für den 11. November einberufenen Festsitzung wird der Bürgermeister dem neuen Ehrenbürger der Stadt Wien die künstlerisch ausgestattete Urkunde überreichen.

Ein neues Wasserleitungskraftwerk in Wildalpen

Der Wiener Gemeinderat hat vor einiger Zeit den Bau eines neuen Wasserleitungskraftwerkes in Wildalpen, wo sich bereits vier solcher Kraftwerke befinden, genehmigt. Die bisherige Stromlieferung dieser Werke betrug 7 Millionen kWh. Das neue Kraftwerk, das am 16. Oktober zum erstenmal probeweise eingeschaltet wurde, verarbeitet die Gefälseenergie von sogenanntem Überschußwasser, das nicht nach Wien geleitet werden kann. Da im Quellgebiet besonders im Sommer beträchtliche Überschußmengen vorhanden sind, wird das neue Kraftwerk im Jahr rund 2 Millionen kWh liefern.

Neben dieser neuen Anlage wurde auch die Leistungsfähigkeit des großen Wasserleitungskraftwerkes in Gaming gesteigert. Dieses nützt Wasser der Zweiten Hochquellenleitung aus. Das Kraftwerk Gaming kann jährlich rund 2,5 Millionen kWh mehr als bisher liefern, ohne daß nennenswerte Umbauten erforderlich wären. Da die verschiedenen Werke zwischen Wildalpen und Gaming bisher jährlich rund 40 Millionen kWh geliefert haben, ist durch diese Maßnahmen der Wasserwerke die Leistung der Anlagen um 4,5 Millionen kWh, also um mehr als 10 Prozent, gesteigert worden.

Franz Lehár und Wien

Der Name des Komponisten Franz Lehár war schon seit seinen Jugendtagen mit Wien immer eng verknüpft. Jede seiner Operetten ging über die Wiener Bühnen den Weg in die ganze Welt, wo sein Schaffen als Wiener Musik gewertet und geschätzt wurde. Die Aufführungszahl seiner Operetten in Wien geht in die Tausende. Den Welterfolg erzielte Lehár mit der „Lustigen Witwe“. Ein weiterer großer Erfolg waren „Graf von Luxemburg“, „Das Fürstenkind“, „Zigeunerliebe“, „Wo die Lerche singt“, „Frasquita“ und „Das Land des Lächelns“. Von der Wiener Staatsoper aus nahm seine Oper „Guditta“ ihren ruhmreichen Weg durch die Welt.

Franz Lehár selbst hat der Stadt Wien eine ganze Reihe seiner Kompositionen gewidmet, darunter auch das Lied „Wien, du bist das Herz der Welt“. In der Notensammlung der Stadt Wien befinden sich einige interessante, vom Meister eigenhändig geschriebene Partituren, wie die Ouvertüre zur Operette „Die lustige Witwe“, der Pfingstrosenwalzer und mehrere kleinere Werke. Franz Lehár wurde vor Jahren der Ehrenring der Stadt Wien verliehen. Die städtischen Sammlungen besitzen ein großes Bild, das Lehár am Dirigentenpult zeigt.

Ein „Paul Speiser-Hof“ im 21. Bezirk

Zum ehrenden Gedenken an Vizebürgermeister Paul Speiser hat der Gemeinderatsausschuß für Kultur- und Volksbildung beschlossen, die städtische Wohnhausanlage in Floridsdorf, Freytaggasse — Wedekindgasse — Bodenstedtgasse — Bierbaumgasse, „Paul Speiser-Hof“ zu benennen.

Ehrung von Hausgehilfen

Im Dezember werden von der Gemeinde Wien wieder Ehrungen an Hausgehilfinnen und Hausgehilfen, die eine ununterbrochene Dienstzeit von 25 Jahren beim gleichen Dienstgeber haben, verliehen. Die Gesuche müssen bis 1. Dezember bei der Magistratsabteilung 62, Wien 1, Rathausstraße 9, eingereicht werden. Dabei sind vorzuweisen: Meldezettel, Nachweis der Staatsbürgerschaft, Bestätigung der Gebietskrankenkasse und ein Zeugnis des Dienstgebers. Vordrucke für diese Zeugnisse sind bei der Magistratsabteilung 62 erhältlich.

Baubewegung

vom 19. bis 26. Oktober 1948

Neubauten:

6. Bezirk: Gumpendorfer Straße 86, Errichtung einer Wohnhausanlage, Stadt Wien, M.Abt. 24, Bauführer E. Leixner, Bauunternehmung, 1, Falkestraße 6 (35/3982).

10. Bezirk: Laaer Berg, Heimkehrersiedlung, Blindengasse 202, Einfamilienhaus, Franz und Rosa Poller, 3, Rasumovskygasse 2, Bauführer Ing. Willi Budasch, 4, Wiedner Gürtel 64 (Bb — X/285/48).

Angeliggasse 29, Stockwerksaufbau, Ing. Josef Sedlmayer, im Hause, Bauführer Bmst. V. Sommer, 10, Ettenreichgasse 28 (Bb — X/334/48).

Wienerbergstraße 21, Wiederaufbau eines Schornsteins, Firma Wertheim & Co., im Hause, Bauführer Firma Kutsche & Papsch, 9, Berggasse 19 (Bb — X/720/47).

Patrubangasse 6, Garagenzubau, Rudolf und Hans Bruckberger, im Hause, Bauführer Bmst. W. F. Sommer, 10, Ettenreichgasse 28 (Bb — X/529/48).

Ferdinand Löwe-Straße, Gst. 1450/30, Zweifamilienhaus, Alexander und Emma Mar, 11, Rinnböckstraße 10, Bauführer Bmst. Karl Pönninger, 11, Simmeringer Hauptstraße 23 (Bb — X/467/48).

Humboldtgasse 23, Werkstättegebäude, August Kunda, im Hause, Bauführer Bmst. Johann Zach, 15, Arnsteingasse 30 (Bb — X/468/48).

13. Bezirk: Goethegasse 10, Siedlungshaus, Josefine Gröger, 13, Mozartgasse 51, Bauführer Bmst. Walter Tesch, 1, Opernring 11 (Bb — XIII/245/48).

Privatgasse nächst Leon Kellner-Weg, Siedlungshaus, Franz und Therese Schweizer, 13, Feidkellergasse 4, Bauführer Bmst. Hans Horak, 12, Edmund Reim-Gasse 26 (Bb — XIII/202/48).

Berta Suttner-Platz 7, Siedlungshaus, Stephan Celoud, im Hause, Bauführer Bmst. Albert Michler, 1, Wildpretmarkt 2 (Bb — XIII/497/48).

Hirschfeldweg 7, Siedlungshaus, Franz und Margarete Kellner, 13, Rosenhügelstraße 35a, Bauführer Bmst. Ludwig Joo, 4, Stalinplatz 7 (Bb — XIII/437/48).

Burgenlandgasse 63, Einfamilienhaus, Dr. Emil Teller, 5, Schloßgasse 14, Bauführer „Moenia“, Bauges. m. b. H., 1, Marco d'Aviano-Gasse 1 (Bb — XIII/182/48).

Promenadenweg, nächst Himmelhofgasse, E. Z. 2642, K. G. Ober-St. Veit, Siedlungshaus, Emma Mayer, 13, Erzbischofsgasse 5/VIII/1, Bauführer Bmst. J. Odwody & Weidisch, 8, Josefstädter Straße 87 (Bb — XIII/330/48).

Konrad Duden-Gasse, Gst. 263/4, Einfamilienhaus, Johann und Karoline Rauch, 12, Hetzendorfer Straße 188, Bauführer Bmst. Josef Pammer, 4, Mommsengasse 30 (Bb — XIII/256/48).

Vinzenz Heß-Gasse 25, Zweifamilienhaus, Marie Mouzka, 13, Vinzenz Heß-Gasse 15, Bauführer „Stuag“, Tiefbau AG, 1, Seilergasse 18—20 (Bb — XIII/454/48).

Um- und Zubauten und sonstige bauliche Abänderungen:

1. Bezirk: Wipplingerstraße 33, Mansardenausbau, Arbeiterkammer Wien, Landesgruppe Niederösterreich, im Hause, Bauführer „Domus“, Hoch- und Tiefbau Ges. m. b. H., 12, Siebertgasse 32—36 (36/18480).

Wollzeile 24, Wiederaufbau-Wohnhaus, Franz Sirowy, 8, Josefstädter Straße 56, Bauführer Allgem. Bauges. A. Porr, 4, Operngasse 11 (36/18481).

Fleischmarkt 22, Portalumbau, Rudolf Bizaly, 14, Hernstorferstraße 11, Bauführer Bmst. Ing. Karl Kraus, 3, Rennweg 78 (36/18484).

Renngasse 14, Einbau eines Klosetts und Waschraumes, Radio Austria AG, im Hause, Bauführer Allgem. Bauges. A. Porr, 4, Operngasse 11 (36/18566).

Schulerstraße 22/V, Herstellung eines Fenstereinbaues, Johann Ungerböck, im Hause, Bauführer Bauunternehmung Josef Zid, 3, Reisnerstraße 34 (36/18659).

Schmerlingplatz 3, Portalverlängerung, Dir. Bruno Moritzer, im Hause, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Gustav Orglmeister, 7, Neubaugasse 1 (36/18660).

Schulerstraße 7, Portalumbau, Johann Meindl, im Hause, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. K. Salamon & L. Fridlik, Bau- und Abbruchunternehmen, 2, Untere Augartenstraße 7 (36/18728).

Schulerstraße 7, Portalumbau, Hermine Rosenberg, im Hause, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. K. Salamon & L. Fridlik, Bau- und Abbruchunternehmen, 2, Untere Augartenstraße 7 (36/18729).

Maysedergasse 1, Dachherstellung, Dr. Hans Thanhofer, 1, Philharmonikerstraße 2, Bauführer Bmst. Friedrich B. Steinbach, 19, Heiligenstädter Straße 29 (36/18744).

Markartgasse 3, Dipl.-Kfm. Adolf Rettich, 7, Siebensterngasse 28, Bauführer Bmst. Mörtinger & Tadès, 6, Getreidemarkt 7 (36/18571).

Salztorgasse 2, Leopold Slawicek, im Hause, Bauführer Bmst. Franz Seidl, 16, Weidäckergasse 25 (36/18755).

Landskrongasse 1, Wiederinstandsetzung, Bürohaus, Schoeller & Co., 1, Johannesgasse 7, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Max Tazoll, 1, Wildpretmarkt 10 (36/18845).

2. Bezirk: Hollandstraße 11, Portaladaptierung, St. Kopriwa, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Hans Ehrhäusl, 2, Malzgasse 8 (36/18443).

Im Werd — Karmelitermarkt, Herstellung eines Kanalschlusses, Wiener Fleischwarenwerke, 3, Baumgasse 131, Bauführer „Belvedere“, Bauges. m. b. H., 3, Stalinplatz 5 (36/18446).

Odeongasse 4, Herstellung eines Lagerraumes, Josef Schaller, 2, Rotensterngasse 21, Bauführer Holzbau Anton Muth & Sohn, 19, Muthgasse 42 (36/18573).

Taborstraße 66-Volkertstraße 4, Dachinstandsetzung usw., Friedrich Skurany, 19, Iglaseegasse 62, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Jenny Pillat, 9, Wasagasse 12 (36/18734).



*Wir stehen
im Trauerfall mit
Rat und Hilfe
zur Verfügung*

STÄDTISCHE BESTATTUNG
WIEN IV GOLDEGGASSE 19 - U 40-5-20 SERIE
120 FILIALEN UND ANMELDESTELLEN IN WIEN

get. gest.

HOCH-, TIEFBAU HANS ZEHETHOFER

WIEN XVII
FRAUENFELDERSTRASSE 14—18

TELEPHON A 20-5-51 und A 27-3-14

AUSFÜHRUNG VON HOCH- UND
TIEFBAUTEN ALLER ART
SPEZIALGEBIET: STADTENTWÄSSERUNG

A 103

Kleine Pfarrgasse 29/10, Deckenkonstruktionauswechslung, Anna Krizanec, 13, Linzer Straße 70, Bauführer Bmst. Ing. Hans Ehrhäusl, 2, Malzgasse 8 (36/18817).

Handelskai 269, Errichtung einer Transformatorenstation mit Schaltheis, Wiener Lager- und Kühlhaus AG., im Hause, Bauführer „Universale“, Hoch- und Tiefbau AG., 1, Renn-
gasse 6 (36/18818).

Heinestraße 26—28, Heinegarage, Einbau von zwei Hebe-
bühnen und einer Schmiergrube, Gustav Rühl, 2, Franzens-
brückenstraße 20, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Johann Glas,
1, Wollzeile 9 (35/3907).

3. **Bezirk:** Wassergasse 22, Errichtung einer Tankstelle und
Autoschmierstation, Ing. Hans Mayer, 19, Hameaustraße 58,
Bauführer Bmst. Ing. Ernst Rieger, 19, Billrothstraße 79 a
(35/3841).

Löwengasse 31, M. Tymkow und Karl Wallisch, im Hause,
Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Franz Wöber, 18, Klostersgasse 3
(36/18529).

Rennweg 49, Ing. Alois Legenstein, im Hause, Bauführer
Bmst. Ing. Hans Metzker, 16, Neulerchenfelder Straße 83
(36/18505).

Obere Viaduktgasse 2, Einbau von Büroräumen, Alexander
Moser, 12, Tivoligasse 32, Bauführer Bauunternehmung Josef
Takacs & Co., 12, Tivoligasse 32 (36/18407).

Landstraßer Hauptstraße 55—57, Mauerdurchbruch usw.,
M. und Th. Metzger, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Sepp
Haas, 3, Esteplatz 4 (36/18444).

Landstraßer Hauptstraße 157, Adaptierungen, Lokal, Franz
Wybiral, 3, Landstraßer Hauptstraße 159, Bauführer Bmst.
Franz Sonnleitner, 3, Erdbergstraße 78 (36/18521).

Veithgasse, Ecke Zaunergasse, Aufstellung von zwei Hütten,
Bmst. Franz Sonnleitner, 3, Erdbergstraße 78 (36/18522).

Untere Viaduktgasse 21, Deckenauswechslung, N. Largier,
13, Hügelgasse 5, Bauführer Bmst. Ing. Julius und Eduard
Müller, 3, Kegelgasse 45 (36/18651).

Rasumofskygasse 13-Geologengasse 6, Wiederaufbau, Hof-
trakt, Ludmilla Müller und Anna Markl, im Hause, Bauführer
Bmst. Franz Jakob, 7, Kirchengasse 32 (36/18841).

Erdberger Lände 13, Wiederinstandsetzung, Wohnhaus,
Dr. W. Donnaths Wtwe., 3, Esteplatz 5, Bauführer Bauunter-
nehmung Andreas Hofer, 1, Dr. Karl Lueger-Platz 2 (36/18843).

4. **Bezirk:** Schikanedergasse 1/12, Errichtung eines Balkons,
Josef Krautschneider, im Hause, Bauführer Hoch- und Beton-
bau Felix Sauers Nachf. Jakob Pribek, Rudolf Schiegl, Oskar
Nell, 4, Karolinengasse 6 (36/18413).

Belvederegasse 32, Feuermauerinstandsetzung usw., Wiener
Gebietskrankenkasse, 1, Wipplingerstraße 30, Bauführer
Bmst. Otto Achatz, 13, Hietzinger Hauptstraße 22 (36/18514).

5. **Bezirk:** Margaretenstraße 92, Aufbau einer Wohnung, Ing.
Gustav Sperat, im Hause, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Franz
Katlén, 7, Siebensterngasse 42 (36/18751).

Wimmergasse 12, Wiederaufbau, Wohnhaus, Dr. Viktor
Gelinek, 18, Bastiengasse 50, Bauführer Bmst. Ing. Julius und
Eduard Müller, 3, Kegelgasse 45 (36/18884).

6. **Bezirk:** Linke Wienzeile 20, Apotheke „Am Naschmarkt“, im
Hause, Bauführer Bmst. Anton Orleth, 8, Pfeilgasse 30
(36/18408).

Mariahilfer Straße 120, Errichtung von zwei Personenauf-
zügen, Stafa, Kaufhaus-Ges. m. b. H., im Hause, Bauführer
Bmst. Leopold Mühlberger, 14, Flötzersteig 249 (35/3913).

Mollardgasse 87, Instandsetzungen, Stadt Wien, M.Abt. 56,
Bauführer Bmst. A. F. Grell, 7, Museumstraße 3 (35/3987).

Mollardgasse 23, Errichtung eines Vorbaues, Gebäudever-
walter Gustav Pawek, 1, Beethovenplatz 3, Bauführer Bmst.
Ing. Karl Stöhr, 21, Gerstlgasse 7 (36/18518).

Getreidemarkt 11, Aufstellung eines Ausstellungsraumes,
Tipolith, Ges. m. b. H., W. H. Baumeister, im Hause, Bau-
führer Bmst. Gabriel Ellers Nachf. Josef Eller, 10, Alxinger-
gasse 5—7 (36/18731).

Dürergasse 13/2, Wohnungsinstandsetzung, Otmar Kovarik,
im Hause, Bauführer Bmst. Barak & Czada, 7, Neubau-
gasse 36 (36/18769).

Gumpendorfer Straße 77, Abmauerung von vier Türöffnungen,
Therese Stejskal, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. A. Fuchs,
7, Burggasse 115 (36/18802).

7. **Bezirk:** Kaiserstraße 55, Errichtung eines hölzernen Flug-
daches, Barich & Grell, 12, Wilhelmstraße 27 (36/18409).

Kaiserstraße 52, Aufstellung von Wänden, Hermine Herder,
Leopold Swoboda, Bauführer Bmst. O. Laske & V. Fiala,
6, Kasernengasse 24 (36/18483).

Burggasse 94, Wandabtragung, G. & W. Kroh, im Hause,
Bauführer Bmst. Ing. Wilhelm Nemecek, 9, Liechtenstein-
straße 121 (36/18512).

Breite Gasse 11, Wiederaufbau, Wohnhaus, Dr. Karl und
Karoline Karlik, 25, Mauer, Lange Gasse 1, Bauführer
M. Bohdals Wtwe., Hoch- und Tiefbau, 14, Linzer Straße 446
(36/18664).

8. **Bezirk:** Bennoplatz 2, Wiederinstandsetzung, Wohnhaus,
Gebäudeverwalter Franz Stidl, 1, Herrngasse 6, Bauführer
Bauunternehmung Andreas Hofer, 1, Dr. Karl Lueger-Platz 2
(36/18842).

9. **Bezirk:** Währinger Straße 12, Wohnungsinstandsetzung Nr. 8,
Dr. Herbert Hüchel, 19, Schreiberweg 98, Bauführer Bmst.
Löschner & Helmer, 9, Alserbachstraße 5 (36/18666).

Marktasse 39, Kanalherstellung, Oskar Engelmann, im
Hause, Bauführer Bmst. Gustav Dolejsi, 19, Krottenbach-
straße 58 a (36/18873).

Währinger Straße 5, Firma Huber, Bauführer Bmst. Rudolf
Lang, 8, Lederergasse 13 (36/18771).

10. **Bezirk:** Raxstraße 29, Instandsetzung nach Kriegsschaden,
Andreas und Maria Schrettnr, 12, Altmannsdorfer Straße 23,
Bauführer Bmst. Julius Hirschnodt, 12, Altmannsdorfer
Straße 23 (Bb — X/492/48).

Triester Straße 7, Instandsetzung nach Kriegsschaden, Anton
Bednar, 10, Raxstraße 35, Bauführer Bmst. Adolf Sterba,
5, Gassergasse 18 (Bb — X/447/48).

Schröttergasse 22, Bauliche Instandsetzungen, Wilhelm Stasny
& Sohn, im Hause, Bauführer Bmst. Rudolf Kalesa, 10, Co-
lumbusplatz 8 (Bb — X/485/48).

11. **Bezirk:** Kaiser-Ebersdorf, Münnichplatz 6, Wiederaufbau
der Schule, Stadt Wien, M.Abt. 26, Bauführer N. Rella u.
Neffe, 15, Mariahilfer Gürtel 39/41 (35/3921).

12. **Bezirk:** Biedermannngasse 29, Errichtung eines Kleinlasten-
aufzuges, Malik u. Co., Komm.-Ges., im Hause, Bauführer
unbekannt (35/3973).

Schurzgasse 2, Scheidewandaufstellung, Wilhelm Alber, im
Hause, Bauführer Bmst. Ludwig Prokysek, 12, Deutsch-
meisterstraße 21 (M.Abt. 37 — Bb XII/546/48).

Oswaldgasse 48, Senkgrube und Umbau, Emil Mann, im
Hause, Bauführer Bmst. Ludwig Prokysek, 12, Deutsch-
meisterstraße 21 (M.Abt. 37 — Bb XII/547/48).

Arndtstraße 58—60, Kriegsschädenbehebung, J. Lüssi und Sohn, im Hause, Bauführer Bmst. Johann Oppolzer, 16, Haymerlegasse 36 (M.Abt. 37—Bb XII/548/48).

Breitenfurter Straße 72, Zubau und bauliche Umgestaltung, Johann Krizmanich, im Hause, Bauführer Bmst. Gustav Endl, 12, Zöppelgasse 12 (M.Abt. 37—Bb XII/551/48).

Gatterholzgasse 11, Zubau und Hofüberdachung, Alois Vilim, im Hause, Bauführer Bmst. Anton Guby, 3, Strohgassee 24 (M.Abt. 37—Bb XII/554/48).

Rauchgasse 23, Kriegsschädenbehebung, Franz Klein, 12, Viertelgasse 9, Bauführer Bmst. Rudolf Hartl, 12, Zelebor-gasse 5 (M.Abt. 37—Bb XII/561/48).

Eichenstraße 70, Kriegsschädenbehebung, Marie Schweiger, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Oswald, 12, Oswaldgasse 24 (M.Abt. 37—Bb XII/562/48).

Migazziplatz 6, Fassade, Franz Kolar, 12, Murlingengasse 48, Bauführer Bmst. Josef Drkac, Liesing, Schloßgasse 27 (M.Abt. 37—Bb XII/529/48).

Marx-Meidlinger Straße 1—7, Holz- und Lagerschuppen, Anton Kerner, 13, Wittgensteinstraße 14, Bauführer Bmst. Hans Ehrhäusel, 2, Malzgasse 8 (M.Abt. 37—Bb XII/530/48).

Rosagasse 18, Rohrkanal, Wilhelm Danner, 12, Aichholz-gasse 14, Bauführer Bauunternehmung Josef Takacs u. Co., 12, Tivoligasse 32 (M.Abt. 37—Bb XII/532/48).

Rotenmühlgasse 23, Rohrkanal, Wilhelm Danner, 12, Aichholz-gasse 14, Bauführer Bauunternehmer Josef Takacs u. Co., 12, Tivoligasse 32 (M.Abt. 37—Bb XII/533/48).

Kaulbachstraße 16, Kriegsschädenbehebung, Gertrude Bäuml, 13, Trauttmansdorffgasse 33, Bauführer Bmst. Josef Bayers Witwe, 12, Bahnzeile 5—9 (M.Abt. 37—Bb XII/534/48).

Breitenfurter Straße 56, Pfeilerauswechslung, Leopold Siegel, im Hause, Bauführer Bmst. Josef Klinggrabers Witwe, 19, Kreindlgasse 26 (M.Abt. 37—Bb XII/538/48).

Breitenfurter Straße 45, Garage, Ing. Viktor Krejci, im Hause, Bauführer Bmst. Ludwig Prokysek, 12, Deutschmeister-strasse 21 (M.Abt. 37—Bb XII/541/48).

13. Bezirk: Auhofstraße 195 c, Einfriedung, Karl Kobierski, 15, Hütteldorfer Straße 67, Bauführer Karl Kobierski, 15, Hüttel-dorfer Straße 67 (Bb—XIII/222/48).

Vitusgasse 7, Lagerraum, Carl Dobek, Kom.-Rat, 16, Lieb-hartstalstraße 3, Bauführer Bmst. Franz Oppolzer, 13, Erz-bischofgasse 4 (Bb—XIII/507/48).

Auhofstraße 177, Stockwerksaufbau, Konvent der Domini-kanerinnen, Wien-Hacking, 13, Schloßbergstraße 19, Bau-führer Bmst. Franz Oppolzer, 13, Erzbischofgasse 4 (Bb—XIII/201/48).

St.-Veit-Gasse 56, Bauliche Abänderungen, Anna Bachhofer, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Wittmann, 25, Inzersdorf, Seidl-gasse 7 (Bb—XIII/365/48).

Larohegasse 25, Autogarage, Stanislaus Karasek, im Hause, Bauführer Baugesellschaft Hofmann & Maculan, 1, Anna-gasse 6 (Bb—XIII/451/48).

Hofwiesengasse-Ecke Feldkellergasse, Verkaufshütte, Franz Spurny, 13, Versorgungsheimstraße 38, Bauführer Bmst. Karl Fröhlschütz, 14, Einwanggasse 44 (Bb—XIII/255/48).

Kleiner Ring 3, Zubauwohnraum, Anna Tappler, im Hause, Bauführer Bmst. Anton Ulovec, 12, Ratschkygasse 5 (Bb—XIII/429/48).

Obere Wientallinie der Stadtbahn bei km 0,9 und 2,2, Errich-tung von drei Schalterhäuschen, Wiener Verkehrsbetriebe, 4, Favoritenstraße 9, Bauführer unbekannt (35/3970).

14. Bezirk: Bahnhof Unter-Purkersdorf, Errichtung eines Maga-zins und eines Flugdaches, Aigner u. Heigl, Ybbssitz, Nieder-österreich, Bauführer Bmst. Ing. Franz Steppan, 14, Haders-dorf, Hauptstraße 26 (35/3963).

17. Bezirk: Zwerngasse 51, Kanalbau, Rudolf Wiehart, 17, Güpferlingstraße 6, Bauführer Firma Benirschke & Wiehart, 17, Güpferlingstraße 6 (Z—10/48).

Palffy-gasse 10, Wiederherstellung einer Garage, Josef Ober-mayer, 1, Hohenstaufengasse 11, Bauführer Bmst. Ing. Rudolf Ullmann, 8, Lange Gasse 76 (P—68/48).



M. & R. SIROKY STAHLBAU

Baubeschlag, Eisenkonstruktionen aller Art, Geländer, einfache, Kipp-, Falttore, Fenster, Gitter, Blechformungen, Schmiede- und Preßarbeiten, spanab-hebende Arbeiten, Ordinationsmöbel usw.

WIEN III, HAUPTSTRASSE 155
TELEPHON U 12-0-15, U 18-2-99

A 119/12

Hormayrgasse 35, Garagenvergrößerung, Rudolf Rucicka, 16, Gaullachergasse 6, Bauführer Dr.-Ing. Carl Hules, 17, Horn-eckgasse 8 (H—65/48).

Stöberplatz 11, Werkstättenvergrößerung, Ing. Anton Heim-lich, im Hause, Bauführer Bmst. Franz Ulsamer, 7, Kaiserstraße 24 (S—79/48).

18. Bezirk: Bahnhof Gersthof, Errichtung einer Hütte, Franz Diwoky, 18, Martinstraße 23, Bauführer Bmst. Franz und Ludwig Schützner, 18, Gersthofer Straße 9 (35/3994).

19. Bezirk: Saarplatz 14, Zubau, Verkaufskiosk, Hans Wolfen-stein, im Hause, Bauführer Bmst. Alois Strohmaier, 19, Döb-linger Hauptstraße 6 (M.Abt. 37—Bb XIX/398/48).

Sieveringer Straße 22 a, Wiederaufbau, Hermine Kalandra, 19, Himmelstraße 33, Bauführer Bmst. Josef Werl, 11, Sim-meringer Hauptstraße 495 (M.Abt. 37—Bb XIX/468/48).

Bahnhof Heiligenstadt, Errichtung eines Magazins, Johann Rast, 18, Colloredogasse 30, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Orgl-meister, 7, Neubaugasse 1 (35/3993).

20. Bezirk: Wallensteinstraße 44, Franz Eisenbauer, im Hause, Bauführer Bmst. Pfundner, 7, Zollergasse 30 (36/18507).

Forsthausgasse 18—20, Errichtung eines Portierhäuschen, Baugesellschaft Paitl u. Meißner, 19, Krottenbachstraße 190 (36/18523).

Brigittaplatz 16, Wiederinstandsetzung eines Wohnhauses, Maria Böhm, 19, Schegargasse 9, Bauführer Bmst. Brüder Paul, 19, Hackenberggasse 27 (36/18575).

Dammstraße 39/14, Wohnungsinstandsetzung, Gertrude Pill-wachs, 20, Leystraße 21, Bauführer Bmst. Johann Schmidt, 21, Salomongasse 19 (36/18732).

Treustraße 26/4, Adaptierungen, Franz Altrichter, im Hause, Bauführer Bmst. Ludwig Voith, 20, Denigasse 9 (36/18733).

Leystraße 125, Vergrößerung eines Auslagenfensters, Rudolf Gmeinbek, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Pönninger, 11, Simmeringer Hauptstraße 45 (36/18809).

23. Bezirk: Himberg, Brauhausgasse 4, Bauliche Herstellung, Adelheid Brunner, im Hause, Bauführer Bmst. Wilhelm Sämann, 23, Himberg, Alten Markt 276 (M.Abt. 37—Bb XXIII/455/48).

Himberg, Wiener Straße 13, Schuppen, Alois und Agnes Mladek, im Hause, Bauführer Bmst. Josef Zahm, 23, Him-berg, Hauptplatz 10 (M.Abt. 37—Bb XXIII/177/48).

Bahnhof Klein-Schwechat, Errichtung eines Werkstätten-und Bürogebäudes, „Wohnbau“, 3, Parkgasse 15 (35/3992).

24. Bezirk: Bahnhof Mödling, Errichtung einer Lagerhalle, Ing. J. Schleußner, 24, Mödling, Südtiroler Gasse 16 (35/3946).

Abbrüche:

2. Bezirk: Glockengasse 19, Wohnhaus, Felix und Helene Hunger, 2, Taborstraße 43, Bauführer Bmst. Julius Leister, 20, Jägerstraße 33 (36/18593).

BAU- UND ORNAMENTENSPENGLEREI

FRANZ MARKOWITSCHKA

WIEN V, FRANZENSGASSE 22

Telephon B 29-0-11



Spezialeindeckungen von Dächern und

Bauteilen mit

ZIMBIT

METALLDICHTUNGSPLETTEN

A 343/6

Praterstraße 31, Carl-Theater, Architekt W. Kattus, 7, Neustiftgasse 45, Bauführer Standard-Serien Baugesellschaft m. b. H., 1, Plankengasse 3 (36/18658).

10. **Bezirk:** Puchsbaumgasse 60, Anton Jauernik, 10, Leebgasse 62, Bauführer Bmst. Johann Tinhofer, 10, Waldgasse 9 (Bb—X/522/48).

Geßlergasse 15, Josef Kudr, 11, Simmeringer Hauptstraße 45, Bauführer Bmst. Karl Pönniger, 11, Simmeringer Hauptstraße 23 (Bb—X/527/48).

11. **Bezirk:** Simmeringer Hauptstraße 78, Abtragung des zerstörten Gassentraktes, Gustav Kauders, vertreten durch Robert Unger, 6, Windmühlgasse 32, Bauführer Bmst. Architekt Ludwig Theodor Lorbeer, 1, Marc-Aurel-Straße 5, Tür 11a (M.Abt. 37—Bb XI/484/48).

17. **Bezirk:** Weidmannsgasse 29, Hofgarage, Franziska Bartsch, 20, Marchfeldstraße 27, Bauführer Krombholz & Kraupa, 1, Operngasse 6 (W—63/48).

Grundabteilungen:

10. **Bezirk:** Ober-Laa-Stadt, E. Z. 894, Gst. 1020/2, Stadt Wien (M.Abt. 64—3622/48).

Favoriten, E. Z. 121, Gst. 845, Friedrich Breitenacker, 10, Tolbuchinstraße 79, durch Dr. Adolf Fröhlich, Notar, 10, Favoritenstraße 73 (M.Abt. 64—3624/48).

Inzersdorf-Stadt, E. Z. 269, Gst. 816/16, E. Z. 773, Gst. 816/15, E. Z. 1317, Gst. 791/8, Dr. Karl Weber, 10, Quellenstraße 156, durch Dr. Wilhelm Roniger, Rechtsanwalt, 4, Taubstummen-gasse 6 (M.Abt. 64—3662/48).

12. **Bezirk:** Hetzendorf, E. Z. 160, Gst. 154/1, Charlotte Muraközy, 12, Hetzendorfer Straße 118, durch Dr. Karl Schreiber, Notar, 12, Schönbrunner Straße 263 (M.Abt. 64—3638/48).

14. **Bezirk:** Hütteldorf, E. Z. 242, Gst. 551/12, Maria Kuster, 14, Linzer Straße 392 (M.Abt. 64—3608/48).

16. **Bezirk:** Ottakring, E. Z. 756, Gst. 1004, Hans und Auguste Latus, 16, Wilhelminenstraße 34, durch Dr. Konrad Zembaty, Rechtsanwalt, 1, Krügerstraße 8 (M.Abt. 64—3611/48).

21. **Bezirk:** Stammersdorf, E. Z. 2678, Gst. 1304/1, Marie Laimer, 21, Anton-Böck-Gasse 7, durch Dr. Eduard Hofmann, 1, Wollzeile 36 (M.Abt. 64—3623/48).

EBling, E. Z. 591, Gste. 298/17, 298/32, E. Z. 2497, Gst. 358/2, Anna Markus, 12, Maifattigasse 12, durch Dr. Kurt Zerdik, Notar, 22, Groß-Enzersdorf (M.Abt. 64—3601/48).

EBling, E. Z. 2816, Gst. 363/231, Otto Heckenberger, 11, Neubäudestraße 45, durch Dr. Norbert Rauscher, Rechtsanwalt, 22, Groß-Enzersdorf, Hauptplatz 4 (M.Abt. 64—3652/48).

EBling, E. Z. 2816, Gste. 363/229, 363/230, Franziska Hinert, 3, Erdbergstraße 20, durch Dr. Norbert Rauscher, Rechtsanwalt, 22, Groß-Enzersdorf, Hauptplatz 4 (M.Abt. 64—3653/48).

Klein-Engersdorf, E. Z. 41, Gste. 349, 350, 833, Georg und Leopoldine Lehner, 21, Klein-Engersdorf 12, durch Dr. Nikolaus Meybner, Rechtsanwalt, Korneuburg, Niederösterreich (M.Abt. 64—3654/48).

Kapellerfeld, E. Z. 108, Gste. 184/26, 184/27, 184/28, 184/139, 184/140, 184/141, Marie Trolp, 10, Quellenstraße 24, durch Dr. Otto Rößler, Rechtsanwalt, 12, Steinbaurgasse 24 (M.Abt. 64—3655/48).

22. **Bezirk:** Groß-Enzersdorf, E. Z. 622, Gst. 691/3, E. Z. 623, Gst. 691/4, Otto und Theresia Herzig, 22, Groß-Enzersdorf, Schloßhofer Straße 67, durch Dr. Kurt Zerdik, Notar, 22, Groß-Enzersdorf (M.Abt. 64—3600/48).

23. **Bezirk:** Ober-Laa-Land, E. Z. 200, Gste. 564/1, 564/2, 565, 566/1, 566/2, 567, 700, 2116, 2117, 2118, E. Z. 231, Gst. 2048/1, E. Z. 261, Gst. 2113, E. Z. 457, Gst. 2067/1, E. Z. 752, Gste. 568, 569/1, 569/2, 570, 571/1, 571/2, E. Z. 23, Gste. 2000, 2047/1, Stadt Wien (M.Abt. 4—3622/48).

Albern, E. Z. 92, Gst. 2/6, öffentl. Gut, Gst. 2/8, Johann und Aloisia Preisner, 23, Albern 92a (M.Abt. 64—3717/48).

24. **Bezirk:** Münchendorf, E. Z. 26, Gste. 577, 764, 935, 962, August und Elisabeth Steindl, 24, Münchendorf, Hauptstraße Nr. 25, durch Dr. Hans Wiesbauer, Notar, 24, Mödling, Freiheitplatz 9 (M.Abt. 64—3656/48).

Guntramsdorf, E. Z. 619, Gst. 967/3, Josef Hausknecht, 24, Guntramsdorf, Möllersdorfer Straße 78, durch Doktor Hans Wiesbauer, 24, Mödling, Freiheitsplatz 9 (M.Abt. 64—3657/48).

25. **Bezirk:** Siebenhirten, E. Z. 687, Gste. 1/16, 461, Franziska Janecsek, 25, Siebenhirten, Hauptstraße 96a, durch Dr. Robert Blüml, 25, Liesing, Ernst Häckl-Gasse 5 (M.Abt. 64—3663/48).

Vösendorf, E. Z. 986, Gst. 64/224, Anton und Maria Zöb, 25, Vösendorf, Raimundgasse 354, durch Dr. Robert Blüml, Notar, 25, Liesing, Ernst Häckl-Gasse 5 (M.Abt. 64—3715/48).

Inzersdorf-Land, E. Z. 2690, Gste. 515/216, 515/217, Dr. Kurt Prohaska, 4, Phorugasse 2, durch Dr. Josef Wagner-Löffler, Notar, 5, Gartengasse 17 (M.Abt. 64—3651/48).

Inzersdorf-Land, E. Z. 83, Gst. 1053/1, E. Z. 95, Gst. 1061/1, E. Z. 675, Gst. 1065/1, Stadt Wien (M.Abt. 64—3622/48).

Perchtoldsdorf, E. Z. 689, Gst. 919/86, Theodor und Katharina Fuchs, 25, Perchtoldsdorf, Greinergasse 24, durch Dr. Egon Bauer, Notar, 15, Mariahilfer Gürtel 37 (M.Abt. 64—3602/48).

Perchtoldsdorf, E. Z. 689, Gst. 919/25, Charlotte Bruckberger, 13, Rohrbacherstraße 14, durch Dr. Egon Bauer, Notar, 15, Mariahilfer Gürtel 37 (M.Abt. 64—3603/48).

26. **Bezirk:** Weidling, E. Z. 558, Gste. 698/1, 585/2, Ida Neußner und Maria Schäffer, 8, Albertgasse 35, durch Dr. Ernst Großbiers, 26, Klosterneuburg (M.Abt. 64—3664/48).

Klosterneuburg, E. Z. 1494, Gst. 699/3, öffentl. Gut, Gste. 1952, 1654/3, Alois Rauer, 26, Weidling, Reichergasse 1, durch Ingenieur Franz Reschl, 1, Wallnerstraße 2 (M.Abt. 64—3718/48).

Fluchtlinien:

1. **Bezirk:** Heiferstorferstraße - Schottenbastei verlängerte Herrngasse, Hypotheken und Kreditinstitut AG., 1, Herrngasse 12 (36/18270).

2. **Bezirk:** Glockengasse 10, F. u. H. Hunger, 2, Taborstraße 43, Bmst. Julius Leister, 20, Jägerstraße 33 (36/18591).

10. **Bezirk:** E. Z. 277, 282, 255 und 290, K. G. Inzersdorf-Stadt, Imperial Feigenkaffeeabrik, Karl Kuhemann K. G., 10, Alxingergasse 64 (M.Abt. 37—FI 1305/48).

BAUMEISTER ING. K. SCHROTT

A 372/13

WIEN III, KOLLERGASSE 15

TELEPHON U 12-4-15

HOCH-, TIEF-,
EISENBETON-
BAU

E. Z. 803, K. G. Ober-Laa-Stadt, Richard Wolfberger, 10, Triester Straße (M.Abt. 37 — Fl 1312/48).

12. Bezirk: E. Z. 18, Gaudenzdorf, für Emma und Lotte Österreich, Ing. Franz Reschl, 1, Wallnerstraße 2 (M.Abt. 37 — Fl 1307/48).

Schwenkgasse-Hasenhutgasse, M.Abt. 24 — 4879/9/48 (M.Abt. 37 — Fl 1322/48).

13. Bezirk: E. Z. 233, K. G. Hietzing, für Emilie Schöning, Bmst. Ing. Hans Fucik, 12, Tivoligasse 41 (M.Abt. 37 — Fl 1285/48).

E. Z. 862, K. G. Speising, M. Kugler, 13, Björnsonsgasse (M.Abt. 37 — Fl 1294/48).

E. Z. 72, K. G. Unter-St. Veit, für Otto Wessely, Ing. Franz Reschl, 1, Wallnerstraße 2 (M.Abt. 37 — Fl 1302/48).

E. Z. 422, K. G. Unter-St. Veit, Ing. Franz und Rositta Glasner, 13, Münchreiterstraße (M.Abt. 37 — Fl 1320/48).

E. Z. 613, K. G. Hietzing, für die Eigentümer: Bmst. Ing. Heinrich Schlosser, 10, Rechberggasse 4 (M.Abt. 37 — Fl 1321/48).

E. Z. 917—923, K. G. Lainz, Gemeinnützige Familienhäuser-Bau- und Wohnungsgenossenschaft „Ostmark“, 5, Bräuhäusgasse 8 (M.Abt. 37 — Fl 1324/48).

E. Z. 759, K. G. Lainz, Stephan und Hermine Kratochwill, 13, Faistauergergasse 136 (M.Abt. 37 — Fl 1325/48).

14. Bezirk: E. Z. 1206, K. G. Hütteldorf, Philipp und Emma Köllner, 14, Anzbachgasse 130 (M.Abt. 37 — Fl 1283/48).

E. Z. 1383, K. G. Hütteldorf, Hilde Klein, 5, Margaretengürtel Nr. 102/XV/18 (M.Abt. 37 — Fl 1306/48).

16. Bezirk: E. Z. 2336, K. G. Ottakring, Johann und Margarete Sachata, 16, Arneithgasse 62 (M.Abt. 37 — Fl 1291/48).

17. Bezirk: E. Z. 2368, K. G. Dornbach, Alfred und Marie Zinnauer, 16, Thaliastraße 110 (M.Abt. 37 — Fl 1287/48).

21. Bezirk: E. Z. L. T. 630, K. G. Donauefeld, Chorherrenstift Klosterneuburg, Pächter: Leopold und Gisela Vrba, 21, Arbeiterstrandbadgasse 40 (M.Abt. 37 — Fl 1282/48).

E. Z. 91, K. G. Kagran, für die Eigentümer: Bmst. Josef Horak, 21, Donauefelder Straße 30/4 (M.Abt. 37 — Fl 1281/48).

E. Z. 12 und 995, K. G. Groß-Jedlersdorf I, Johann und Magdalena Bernreiter, 21, Amtsstraße 24—26 (M.Abt. 37 — Fl 1288/48).

E. Z. 365, K. G. Kapellerfeld, Adolf Linzbichler, 3, Hegergasse 25/3 (M.Abt. 37 — Fl 1293/48).

E. Z. 1035, K. G. Donauefeld, Chorherrenstift Klosterneuburg, Pächter: Ferdinand und Theresia Karlin, 10, Waltenhofengasse 14 (M.Abt. 37 — Fl 1295/48).

E. Z. 1635, K. G. Groß-Jedlersdorf I, Karl und Margarete Koller, 21, Gerasdorfer Straße 152 (M.Abt. 37 — Fl 1314/48).

E. Z. 1003, K. G. Groß-Jedlersdorf I, Walter Vogt, 21, Ödenburger Straße 131 (M.Abt. 37 — Fl 1315/48).

E. Z. 1781, K. G. Leopoldau, Leopold Weber, 15, Felberstraße Nr. 100/8 (M.Abt. 37 — Fl 1316/48).



A 108b/12

E. Z. 397, K. G. Groß-Jedlersdorf II, Anton Unterleuthner, 21, Anton-Dengler-Gasse 18 (M.Abt. 37 — Fl 1317/48).

22. Bezirk: E. Z. 3215, K. G. Ebling, Josefa Schiffer, 22, Ebling, Wehrbrücklstraße 396/528 (M.Abt. 37 — Fl 1280/48).

E. Z. 1228, K. G. Ebling, Peter Granditz, 22, Ebling, Beethovenstraße 239 (M.Abt. 37 — Fl 1296/48).

E. Z. 70, K. G. Kagran, Sophie Ebhart, 21, An der Ostbahn Nr. 358 (M.Abt. 37 — Fl 1298/48).

E. Z. 1732, K. G. Ebling, Wilhelm und Therese Fritz, 6, Bürgerspitalgasse 29 (M.Abt. 37 — Fl 1304/48).

23. Bezirk: E. Z. 161, K. G. Mannswörth, Karoline Rosenberger, 23, Mannswörth 121 (M.Abt. 37 — Fl 1286/48).

E. Z. 1177, K. G. Schwechat, Johann und Anna Jedletzberger, 23, Schwechat, Sendnergasse 39 (M.Abt. 37 — Fl 1300/48).

E. Z. 219, 35, 49 und 8, K. G. Himberg, für die Eigentümer: Dr. Friedrich Mayerhöfer, 3, Am Heumarkt 7 (M.Abt. 37 — Fl 1311/48).

E. Z. 451, K. G. Schwechat, Franz Hucik, 23, Schwechat, Allannovoplatz 4 (M.Abt. 37 — Fl 1323/48).

24. Bezirk: E. Z. 283, K. G. Biedermannsdorf, Franz Schwetz, 24, Biedermannsdorf, Perlasgasse 11 (M.Abt. 37 — Fl 1303/48).

25. Bezirk: E. Z. 1976, K. G. Mauer, Karl und Leopoldine Straub, 25, Mauer, Im Gereute 35 (M.Abt. 37 — Fl 1289/48).

E. Z. 258, K. G. Atzgersdorf, Karl und Margaretha Strich, 25, Atzgersdorf, Leopoldigasse 8 (M.Abt. 37 — Fl 1297/48).

E. Z. 892, K. G. Vösendorf, Josef Kdolsky, 25, Vösendorf, Heidfeldsiedlung 310 (M.Abt. 37 — Fl 1319/48).

26. Bezirk: E. Z. 1003, K. G. Weidling, Friedrich Nowotny, 26, Weidling, Hermann-Pfordte-Gasse 8 (M.Abt. 37 — Fl 1292/48).

E. Z. 1681, K. G. Klosterneuburg, für Paul Gülecke, Dipl.-Ing. Emil Maier, 2, Praterstraße 15/33 (M.Abt. 37 — Fl 1299/48).



JACKL'S SÖHNE

GEGR. 1878

BEHÖRDLICH KONZESS. INSTALLATIONSUNTERNEHMEN
GAS-WASSER-UND SANITÄRE ANLAGEN · ZENTRALHEIZUNGEN

WIEN XV./101, ULLMANNSTRASSE 45 · TEL. R-34-O-88

Franz Böhm
BAUSPENGLEREI

A 370/13

Wien VII, Westbahnstraße 56
Telephon B 31-1-63 B

*Bau- und Ornamentenspenglerei***Richard Löwenstein**

WIEN XVIII, KREUZGASSE NR. 68
TELEPHON A 28-0-89

A 302/13

Ferdinand Bugar

BAU-, REPARATUR- u. DACHVERGLASUNG

WIEN XVII, BERGSTEIGGASSE 28
TELEPHON A 20-3-38 B

A 393/3

Zimmerei Franz Krebs*Wien XVI, Huttengasse 28**Telephon A 38-5-45**Holzhaus- und Stiegenbau*

A 274/6

Licht- und Photopauserei Plandruckerei
HEINRICH ZIHRASSER

Wien IV, Goldeggasse 1
(Prinz-Eugen-Straße 64)

U 44-0-36

A 176/4

U 44-0-36

ENGELBERT MEINHART

BAU- und MÖBELTISCHLEREI

WIEN XVIII, SCHUMANNGASSE 36

TELEPHON A 20-1-84 U

A 259/13

SPEZIAL-UNTERNEHMEN für

Parketten, Brettelböden sowie
sämtliche Weichholzfußböden

ANTON NOSSIAN's WTWE.*Wien XVII, Elterleinplatz 12 1/4, Tel. A 21-007*

A 391/6

Älteste und größte Spezialwerkstätte

Kupferwaschkessel, Brantweinkessel, Herdwannen

A 398/1

Alexander Schmidt

Kupferschmiede — Eisenhandlung

Wien XXV, Inzersdorf, Triester Straße 25, Tel. U 40-8-71*Bau-, Möbel- und Portaltischlerei***Wilhelm Srut**

Wien XV, Reithofferplatz 9 und 11
Filiale: Wien XVI, Sautergasse 27—29
Telephon B 31-6-33, A 21-3-63 Z

A 390/13

Walter Gauf

Spezialunternehmen für Abbrüche von Häusern, Industrieanlagen,
Aufräumungen usw. / Handel mit Baumaterialien und Baustoffen

Wien VI, Eszterhazygasse 28

Tel. B 22-0-50

Lagerplatz: Wien XIX, Heiligenstädter Straße 62

Tel. A 18-1-08 U

A 395/13

Installationen für Gas, Wasser und
sanitäre Anlagen — Bauspenglerei

KARL MAYER

WIEN V, KOHLGASSE 15
Telephon B 27-1-24 Z, B 27-1-40 L

A 385/13

ELEKTRISCHE ANLAGEN

VIKTOR SIEGL**WIEN XV, MARIAHILFER STRASSE 182**

R 38-102 Z

A 360/6

Bauunternehmung
Hoch-, Tief- u. Straßenbau

A 290/13

DIPLOM-INGENIEUR

KAMILLO VON LIKOSER**WIEN, III./40, ESTEPLATZ 6, TEL. U 13-4-45****„AUSTRIA“**

PAPIERINDUSTRIE AG.

Wien XVI, Nauseagasse 65

Verpackungen für Lebensmittel,
Papiersäcke, Faltkartons usw.
Telephon A 23-2-65, B 43-201

A 288/13

DIPLOMKAUFMANN
Dr. HANS EGON GROS
Anstreicher- u. Malerbetrieb

Wien XVIII, Martinstraße 52 / Tel. A 28-0-41
 A 333/13

TERRAZZO-STEINHOLZ

BAUSTOFF- UND ESTRICHGESELLSCHAFT

Heinrich Kriwanek

WIEN XII, ALTMANNSDORFER STRASSE 94 · TELEPHON R 31-0-19

A 271/12

ANSTREICHERMEISTER

A 309/13

Johann F. Gärtner

Wien XV, Meiselstraße 43

Telephon-Nr. A 38-3-64 U oder unter A 39-0-29

SCHREIBFEDERN

MATH. SALCHER & SÖHNE
 WIEN I, RUDOLFSPLATZ 13a

U 20-2-96

A 198/6

U 22-3-54

Alois Kucaczka

Bau- und Portalglaser

Wien XXI, Donaufelder Straße 8

A 392/3

JOSEF LAUTERBÖCK

Dachdeckermeister

Wien XIV, Hütteldorfer Straße 176

Telephon A 31-1-39 Z

A 264/13

BAU-, GALANTERIE- UND
 ORNAMENTEN-SPENGLEREI

JOHANN VSETECKA

WIEN IX/66,

WILHELM-EXNER-GASSE 15 · TELEPHON A 19-309

A 276/13

DACHDECKEREI WEISER

**ERSTE
 ÖSTERREICHISCHE
 SPAR-CASSE**

G E G R Ü N D E T 1 8 1 9

H A U P T A N S T A L T :

WIEN I, GRABEN 21

2 6 Z W E I G A N S T A L T E N

A 90/13

JOSEF BECKER

A 297/12

STADTPFLASTERERMEISTER

Kontrahent der Gemeinde Wien

*Übernahme u. Ausführung aller Pflasterungen,
 Granit, Klinker, Randsteine, Straßenbauten,
 Makadamisierungen, Erd- und Betonarbeiten*

Wien X, Neilreichgasse Nr. 72

KARESCH & Co.

WIEN XVII, JÖRGERSTRASSE 23

TELEPHON A 25-404

A 257

ING. FRANZ SIESS

Stadtbaumeister

Wien XVI, Hettenkofergasse 26

Fernruf A 38-5-58

*Bau- und Adaptierungsarbeiten
 Spezialist für Fassadearbeiten*

A 272/6

STADTBAUMEISTER ING.

ALFRED STRAKA

WIEN - SCHWECHAT

Sendnerg. 15h / Tel. M 65-0-66

A 97/13

Josef Dolezals Witwe

MASCHINEN UND WERKZEUGE FÜR HOLZBEARBEITUNG

LAGER U. VERKAUF: WIEN V, MARGARETENGÜRTEL 14

EIGENE WERKSTÄTTE: WIEN V, LAURENZGASSE 14

TELEPHON U 47-705

A 96/13

BÜRO UND LAGERPLATZ:
 WIEN X, QUELLENSTRASSE Nr. 126
 TELEPHON U 43-1-55 und U 41-4-20 A 187

V. b. b.

Ignaz Schilling

A 389/13

Bau-, Portal- und Möbeltischlerei
VIII, STADTBahnBOGEN 32-33
derzeit: XV, Nobilgasse 50, Tel. B 25-9-85
empfiehlt sich für Bau- und Adaptierungsarbeiten

Franz Hradek

A 202/8

SCHREIBMASCHINEN-REPARATUR-
WERKSTÄTTE

Neue u. gebrauchte Schreibmaschinen
Farbbänder u. Reinigungsabonnements

WIEN VI, GUMPENDORFER STRASSE 63 F
Fernsprecher B 22-3-80 Gründungsjahr 1908

H. Schu & Co., Komm.-Ges.

Spezial-Abbruchunternehmen
Wien III, Esteplatz 5 - U 19-0-44

übernimmt: Abbrüche und Demontagen aller Art,
Abtragungen von Industrieanlagen jeden Umfanges

A 226/26

**Kohlberger
& Prager**
Wien 4,
Schikanederg. 1

SANITÄR-TECHNISCHE EINRICHTUN-
GEN UND ARMATUREN FÜR GAS-,
WASSER- UND DAMPFLEITUNGEN

TEL. B 20-5-40 SERIE - TELEGRAMMADR.: KOHLBERGPRAGER
A 279/12

A. Cernik's Wtnr.

GAS-, WASSER- UND
ZENTRALHEIZUNGSANLAGEN

WIEN III, FASANGASSE 38
FERNSPRECHER U 14-2-31

A 384/13



**Wiener
Stadtbräu**

Karl Nosek

A 305/6

Bau- und Instandhaltung von ELEKTRO-, LICHTSIGNAL- sowie
TELEPHONANLAGEN
für Post- und Hausverkehr

Wien XVI, Pfenniggeldgasse 21 TEL. A 38-5-78

Hasenörl, Ulrich & Co.

RÖHRENHOF

A 386/10

Johann Domaschka

Zentralheizungen und sanitäre Anlagen. Bauspenglerel

*Wien IV/50, Schleifmühlgasse 20
Telephon B 25-5-55

A 263/13

Reinigung — Schädlingsbekämpfung
BETRIEB

FRANZ PRASCH

Wien I, Ballgasse 4 Tel. R 29-0-06

A 110/52

BAUUNTERNEHMUNG Lithosan WIENER GES.M.B.H. 6, GUMPENDORFERSTR. 149
TEL. B 27-0-18